

AMTSBLATT

und Mitteilungen

der Verbandsgemeinde Schweich

Freitag, den 5. Juni 2020 Ausgabe 23/2020 Jahrgang 48

www.schweich.de

Erfreuen Sie sich weiterhin bei sonnigem Wetter an unserer facettenreichen Weinregion MOSEL an der römischen Weinstraße!



Foto: Sandra Müller



Notdienste

1. Ärztliche Bereitschaftsdienst

- 1.1 Der Bereitschaftsdienst umfasst alle Ortschaften der Verbandsgemeinde Schweich.
- 1.2 Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Trier c/o Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen, Feldstraße 16, 54290 Trier, Telefon: 116 117
- 1.3 Öffnungszeiten:
- Montag ab 19.00 Uhr bis Dienstag 07.00 Uhr,
- Dienstag ab 19.00 Uhr bis Mittwoch 07.00 Uhr,
- Mittwoch ab 14.00 Uhr bis Donnerstag 07.00 Uhr,
- Donnerstag ab 19.00 Uhr bis Freitag 07.00 Uhr,
- Freitag ab 16.00 Uhr bis Montag 07.00 Uhr,
- an Feiertagen vom07.00 Uhr.

Zentraler Anlaufpunkt außerhalb der Praxisöffnungszeiten Die Bereitschaftsdienstzentrale ist der zentrale Anlaufpunkt für Patienten außerhalb der regulären Öffnungszeiten der Arztpra-

2. Kinderärztlicher Notdienst

(Samstag, Sonntag, Feiertag: 09.00 - 12.00 Uhr; 15.00 - 18.00 Uhr; Mittwochnachmittag: 15.00 - 18.00 Uhr) **Tel. 01805-767 54 634**

3. Zahnärztlicher Notdienst

Inanspruchnahme nur nach telefonischer Vereinbarung **Notdiensttelefon: 01805/065100** (14ct/min a. d. dt. Festnetz, Mobilfunkmax. 42ct/min)

4. Augenärztlicher Notdienst

Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Tel. 0651/2082244 Da nicht rund um die Uhr ein Arzt anwesend ist, bitten wir vorab um telefonische Voranmeldung, damit für Sie unnötige Wartezeiten vermieden werden können.

Nordallee 1, 54292 Trier

 Mo.
 19:00 Uhr - Di. 07:00 Uhr

 Di.
 19:00 Uhr - Mi. 07:00 Uhr

 Mi.
 14:00 Uhr - Do. 07:00 Uhr

 Do.
 19:00 Uhr - Fr. 07:00 Uhr

 Fr.
 16:00 Uhr - Mo. 07:00 Uhr

Feiertag durchgehend geöffnet vom Vortag 18:00 Uhr bis nach dem Feiertag 07:00 Uhr

5. Notaufnahmen der Krankenhäuser

Ständige (Not)-Aufnahmebereitschaft:

- 5.1 Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Chirurgie und Innere 0651/208-0 Schlaganfall 0651/208-2535
- Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen,
 Pädiatrie, Psychiatrie, Chirurgie, Innere 0651/947-0
- 5.3 Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen Nord (ehem. Elisabethkrankenhaus) Chirurgie und Innere 0651/6830
- 5.4 Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen Ehrang, (ehem. Marienkrankenhaus Ehrang) Chirurgie und Innere 0651/6830

6. Rettungsdienst und Krankentransport

Deutsches Rotes Kreuz Schweich

(Tag- und Nachtdienst)Tel. 112

7. Apothekendienste

Notdienstbereitschaft der Apotheken

(Der Notdienst ist jeweils bereit bis zum nachfolgenden Tag 08.30 Uhr)

Tel.: 01805-258825-PLZ

Nach der Wahl der Notdienstnummer und direkter Eingabe der Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur werden Ihnen drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt und zweimal wiederholt.

Des Weiteren ist der Notdienstplan auf der Internetseite **www.lak-rlp.de** für jedermann verfügbar. Hier bekommen Sie nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken angezeigt.

8. Hilfezentren

8.1 Pflegestützpunkt in der Verbandsgemeinde SchweichBeratungsstelle für alte, kranke und behinderte Menschen und ihre Angehörigen)

8.2 Caritas Sozialstation (AHZ)

(Frau Falk) Tel. 06502/93570

8.3 Gemeindepsychiatrisches Betreuungszentrum des Schönfelder Hofes, Schweich

(Herr Rohr)Tel. 06502/995006

9. Trinkwasserversorgung

Ihr Wasserwerk ist während der üblichen Dienstzeit (Mo. - Mi. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-16:00 Uhr; Do. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-18:00 Uhr und Fr. 08.00-12.00 Uhr) unter der Telefonnummer 06502-407704 erreichbar.

Darüber hinaus auch nach gesonderter Terminvereinbarung. Bei Störungen an den Versorgungsanlagen erreichen Sie den Bereitschaftsdienst außerhalb der üblichen Dienstzeiten unter: 0171-8555 956.

Verbandsgemeindewerke Schweich, Wasserwerk, Brückenstraße 26, 54338 Schweich

10. Abwasserentsorgung

Ihr Abwasserwerk ist während der üblichen Dienstzeit (Mo. - Mi. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-16:00 Uhr; Do. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-18:00 Uhr und Fr. 08.00-12.00 Uhr) unter der Telefonnummer 06502-407704 erreichbar.

Darüber hinaus auch nach gesonderter Terminvereinbarung. Bei Störungen an den Abwasseranlagen erreichen Sie den Bereitschaftsdienst außerhalb der üblichen Dienstzeiten unter: 0171-8555 957.

Verbandsgemeindewerke Schweich, Abwasserwerk, Brückenstraße 26, 54338 Schweich

11. Erdgasversorgung

Für das Stadtgebiet Schweich, den Stadtteil Issel und den IRT Föhren ist im Falle von Störungen an der Erdgasversorgung das Servicetelefon der Stadtwerke Trier erreichbar: 0651 - 7172 599. Stadtwerke Trier, SWT - AöR, Ostallee 7 - 13, 54290 Trier

12. Stromversorgung

Störung Strom Westnetz GmbH.....Tel. 0800 - 4112244



Notrufe

Alarmierung der Feuerwehren

Notruf	Tel. 112
Leitstelle Trier (Berufsfeuerwehr)	Tel. 0651/82496-0

Polizei

Notruf	Tel. 110
Polizei Schweich	Tel. 06502/91570
Autobahnnolizei Schweich	Tel 06502/91650



CORONA-VORSORGE

Für Notfälle ist die Erreichbarkeit der Verwaltung für Besucher wie folgt gewährleistet:

VERWALTUNG:

Montag bis Freitag: 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr Montag bis Mittwoch: 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr Donnerstag: 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

BÜRGERBÜRO:

Montag bis Freitag: 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr Montag und Dienstag: 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr Donnerstag: 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

SOZIALVERWALTUNG:

Mo., Die., Do., Fr.: 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Wir bitten zwingend um telefonische Voranmeldung unter der Telefonnummer 06502-407 0.

Bitte überlegen Sie sich, ob ein Besuch in der Verwaltung tatsächlich erforderlich ist. Wir werden nur dringende Fälle bearbeiten können. Die allermeisten Anliegen können Sie telefonisch oder per Mail erledigen.

Die Kontaktdaten zu einzelnen Dienstleistungen sind auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Schweich <u>www.schweich.de</u> unter der Rubrik **Verwaltung** zu finden. Diese Seite werden wir ständig aktualisieren.

Zusätzlich hat die Verwaltung während der sonst üblichen Öffnungszeiten Service-Telefonnummern eingerichtet, an die sich die Bürgerinnen und Bürger wenden können:

Fachbereiche/Sachgebiete:

Standesamt: Tel. 06502-407 208, neri.a@schweich.de

Bürgerbüro: Tel. 06502-407 206, <u>buergerbuero@schweich.de</u> VG-Werke: Tel. 06502-407 707, <u>guggenmos.h@schweich.de</u>

Zentrale: Tel. 06502-407 0, info@schweich.de

Die Verwaltung dankt für Ihr Verständnis.



Fundbüro

Verloren - Gefunden

Verloren:

In Longuich wurde ein Samsung Galaxy A3 verloren. **Gefunden:**

In Kenn wurde ein Geldbetrag gefunden

Zwischen Longuich und Riol wurde eine Uhr gefunden (62/2020). In Schweich wurde ein Schlüssel gefunden (61/2020).

Fundbüro der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich Brückenstraße 26, 54338 Schweich Zimmer 1: Tel. 06502-407-207



Umweltinfos / Umweltangebote

Fahrgemeinschaftsbörse der Römischen Weinstraße

Als kostenlose Serviceleistung unserer Verbandsgemeinde bieten wir die Nutzung der "Fahrgemeinschaftsbörse Römische Weinstraße" an. Zu diesem Zweck haben wir einen Antwortcoupon erstellt, den Sie bitte ausgefüllt an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich zurücksenden. Wir werden dann Ihr Angebot über eine Fahrgemeinschaft oder Ihren Wunsch nach einer Mitfahrgelegenheit kostenlos im Amtsblatt unter Angabe Ihrer Telefonnummer veröffentlichen. Wir hoffen, mit dieser Aktion einen Beitrag zum Umweltschutz sowie zur Verminderung des Straßenverkehrsaufkommens zu leisten und wünschen uns, dass diese Serviceleistung einen regen Zuspruch findet. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Tel.: 06502/407-111.

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich an der Römischen Weinstraße

Kostenlose Fahrgemeinschaftsbörse	
Name, Vorname:	
Straße:	
Wohnort:	
Telefon:	
Suche () bzw. biete () Fahrgelegenheit (bitte Zutreffendes ankreuzen!)	
nach:	
(Fahrtstrecke)	
Abfahrtszeit:Uhr	
Rückfahrtszeit:Uhr	
Wochentage:	
Fahrgemeinschaft könnte abbeginnen.	
Bitte diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich Brückenstraße 26, 54338 Schweich	

Kostenlose Altgerätebörse

Ziel dieser Altgerätebörse ist es, Gegenstände zu vermitteln, die ansonsten vielfach im Sperrmüll landen, weil sie für den Besitzer nutzlos sind. Für andere haben diese Gegenstände jedoch noch vielfach Gebrauchs- oder Sammelwert. Zur Vermeidung unnötiger Müllbeseitigung haben Sie im Rahmen der Altgerätebörse deshalb die Möglichkeit, die kostenlose Abgabe solcher gebrauchsfähigen Gegenstände oder Sammlerstücke mit einer kurzen Beschreibung und unter Angabe der Telefonnummer und/oder E-Mail Adresse im Amtsblatt anzubieten.

Wenn Sie also solche Gegenstände kostenlos abgeben möchten, bitten wir, den nachstehend abgedruckten Antwortcoupon ausgefüllt an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich zurückzusenden. Wir werden dann Ihre Meldung mit einer kurzen Beschreibung des abzugebenden Gegenstandes und Ihrer Telefonnummer bzw. E-Mail Adresse kostenfrei veröffentlichen. Interessenten können sich dann direkt an die Anbieter wenden. Die Anzeige wird in zwei aufeinanderfolgenden Amtsblättern veröffentlicht.

Sollte eine zweite Veröffentlichung **nicht** gewünscht werden, bitten wir um telefonische Mitteilung unter der Telefon-Nr. 06502/407-111 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich.

Kostenlose Altgerätebörse
Name, Vorname:
Straße:
Wohnort:
Telefon:
E-Mail: Kurze Beschreibung des kostenlos abzugebenden Gegenstandes:
Bitte diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, 54338 Schweich

17/20 Glas-Duschwand 118 x 200 cm

06502/988350 kh.schaefer@trit.de



Mitteilungen der Römischen Weinstraße

Öffnungszeiten Tourist-Information Römische Weinstraße Schweich

Wir sind für Sie da: 01.05. - 31.10.2020 Montag - Freitag

09.00 - 12.30 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr

Samstag

09.00 - 12.00 Uhr **01.11. - 30.04.2020**

Montag - Freitag

09.00 - 12.30 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr



"Kleine-Hilfe-Börse" des Familienbündnisses Römische Weinstraße

Das Familienbündnis Römische Weinstraße hat es sich u. a. zum Ziel gesetzt, die Lebensbedingungen von Kindern, Jugendlichen, Familien und älteren Menschen positiv zu gestalten und das Zusammenleben der Generationen zu verbessern. Hierzu gehört es auch, sich gegenseitig im Alltag, z.B. bei der Betreuung von Familienmitgliedern, beim Einkaufen, für Behördengänge, bei der Gartenarbeit, bei der Versorgung von Haustieren etc. zu unterstützen. Mit der "Kleine-Hilfe-Börse" werden zum einen Leute gesucht, die ehrenamtlich was für andere tun wollen, Ihre Interessen und Fähigkeiten zur Verfügung stellen können, um zu helfen und einen sinnvollen Beitrag zu leisten.

Zum anderen bieten wir denjenigen, die im Alltag Unterstützung brauchen, die Möglichkeit, jemanden zu finden, der Ihnen ehrenamtlich Hilfe bietet.

Ihr Angebot bzw. Ihr Wunsch nach einer "Kleinen-Hilfe" wird im Amtsblatt unter Angabe des Ortes und der Telefonnummer / Email-Adresse (ohne Namen) veröffentlicht.

Die Interessenten können dann direkt Kontakt miteinander aufnehmen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir bei dieser Serviceleistung keinerlei Erfolgsgarantie geben können und jegliche Haftung ausschließen. Bei Rückfragen können Sie sich gerne mit uns unter Tel. 06502/407-203 in Verbindung setzen.

ı Kleine-Hilfe-Börse Name, Vorname:.... Telefon/E-mail: (bitte Zutreffendes ankreuzen!) Suche bzw. biete "Kleine Hilfe" Tätigkeit: Zeitumfang: Beginn: Diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an das Familienbündnis Römische Weinstraße Brückenstraße 26, 54338 Schweich



Gleichstellungsbeauftragte / Seniorenbeauftragte

Ehrenamtliche Seniorenbeauftragte für die Verbandsgemeinde Schweich

Frau Heike Frechen

Telefonische Sprechzeit: montags von 17.00 - 19.00 Uhr Termine nach Vereinbarung.

Tel.: 06502/5064561, Email: senioren@schweich.de

Ehrenamtliche Gleichstellungsbeauftragte im kommunalen Bereich

Verbandsgemeinde Schweich

Frau Susanne Christmann, Tel. 06502/407-302 E-Mail: gleichstellung@schweich.de Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Zimmer 10 Termine nach Vereinbarung

Die ehrenamtlich Gleichstellungsbeauftragte informiert





Jugend-Info

JUGENDBÜRO





Servicezeiten: Dienstag, Mittwoch, 8:30 - 12:00h sowie Donnerstag 14:00 - 17:00h

JUGENDPFLEGE / SACHGEBIETSLEITUNG

Laura Wagner, B.A. (Sozial- und Organisationspädagogik)

06502 5066-460 0160 36 28 992 Mobil:

Email: laura.wagner@jugendbuero-schweich.de

SACHBEARBEITUNG

Birgit Kiel-Jordan (Mo. 13:00 - 17:00 Uhr / Di. + Mi. 8:30 - 12:30 Uhr)

06502 5066-450

info@jugendbuero-schweich.de

STADTJUGENDPFLEGE SCHWEICH

Lisa Petri, Diplom-Pädagogin 06502 5066-470 Telefon: 0174 98 79 643 Mobile

Email: lisa.petri@jugendbuero-schweich.de

PÄDAGOGISCHE MITARBEITER FÜR OFFENE JUGENDTREFFS

Ortsgemeinde Föhren Mobil: 0170 48 13 600 🕒 Marie Schönherr Email: jr-foehren@KiJuB.net

Ortsgemeinde Longuich Mobil: 0170 23 73 203 😂 Vanessa Haak Email: jr-longuich@KiJuB.net

JUGENDBÜRO DER VERBANDSGEMEINDE SCHWEICH 54338 SCHWEICH | WWW.JUGENDBUERO-SCHWEICH.DE





KOORDINIERUNGS- UND FACHSTELLE

Brückenstraße 77, 54338 Schweich

Michael Manikowski, Koordinator / Fachberater Email: michael.manikowski@demokratie-schweich.de

FEDERFÜHRENDES AMT

Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße Fachbereich Bürgerdienste / Jugendbüro Brückenstraße 46, 54338 Schweich

Laura Wagner, Projektleitung Telefon: (0) 6502 5066460 Email: laura.wagner@demokratie-schweich.de









Soziale Dienste

Suchtberatung "Die Tür"

Die Suchtberatungsstelle Trier "Die Tür" bietet in Schweich wöchentliche Sprechstunden an. Um Voranmeldung wird gebeten. Ort: Jugendbüro der Verbandsgemeinde Schweich, Brückenstraße 46, 54338 Schweich

Zeit: immer dienstags von 12:00 Uhr bis 14:00 Uhr Voranmeldung: über die Suchtberatung Trier e.V. in Trier, Tel. 0651 170360

Ansprechperson: Bettina Löchel, Diplom-Pädagogin, Sozialtherapeutin Sucht





aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

EUTB- ergänzende, unabhängige **Teilhabeberatung**

Im Landkreis Trier-Saarburg gibt es seit diesem Jahr eine neue Beratungsstelle, welche durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales auf der Grundlage des SGB IX gefördert wird. Diese Beratungsstellen nennen sich bundesweit EUTB-Stellen für ergänzende,

unabhängige Teilhabeberatung. Hier findet eine kostenfreie, niedrigschwellige, zu den bestehenden Leistungen ergänzende Beratung für Menschen mit Behinderung, für von Behinderung bedrohte Menschen und für deren Angehörigen statt. Es gibt keine Voraussetzungen für eine Beratung, weshalb sich jeder, der mit seinem Problem, welches er durch Behinderung, Krankheit oder Unfall hat, telefonisch, per Mail oder persönlich an die Fachberatungsstelle wenden kann. Nach Vereinbarung können bereits jetzt schon Beratungstermine gemacht werden, telefonisch: 0651-97859-122 oder per Mail eutb-tr@clubaktiv.de.

Bitte vereinbaren Sie telefonisch oder per Mail einen Termin für folgende Beratungsangebote vor Ort:

in Hermeskeil, Saarstrasse 95, 54411 Hermeskeil in Trier, Schützenstrasse 20, Trier in Leiwen, Am Pfarrgarten 4, 54340 Leiwen

SozialRaumZentrum Schweich

Familientelefon - Telefonische Unterstützung für Kinder, Jugendliche und Erziehungspersonen

In der aktuellen Zeit steht so einiges "Kopf" und die Herausforderungen für Familien bündeln sich: Belastungen aufgrund der Arbeitssituation, Betreuung der Kinder nach Schließungen von Schulen und Kitas, Homeschooling, begrenzte Kontakte zu Freunden und Bezugspersonen, Stillstand des öffentlichen Lebens und fehlender Freizeitgestaltung. Wenn der Alltag sich so plötzlich verändert, kann das schon mal zu schwierigen und stressigen Situationen führen. Dann kann es hilfreich sein, sich von neutraler Seite Beratung, Unterstützung oder Tipps einzuholen. Die Sozialarbeiter des SozialRaumZentrums Schweich stehen bei Beratungsbedarf zum Zusammenleben in der Familie, zu Erziehungsfragen, Konflikten oder emotionalen Problemen zur Verfügung.

Erreichbarkeit:

Unter der 06502- 9356727 bietet das SozialRaumZentrum Schweich montags bis freitags von 09.00 bis 12.00 Uhr (anonym u. kostenlos) telefonische Beratung an.



Schulen

Grundschule Leiwen

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) an der Grundschule Leiwen

Junge engagierte Menschen zwischen 16 und 26 Jahren (vorzugsweise ab 18 Jahre) können sich an der Grundschule Leiwen beginnend zum neuen Schuljahr, für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) an einer Ganztagsschule bewerben. Für ein Jahr arbeiten die Freiwilligen an einer Ganztagsschule mit, unterstützen die Lehrer/ innen im Unterricht und bei der Aufsicht, betreuen die Kinder beim Mittagessen oder bei den Hausaufgaben, begleiten das Nachmittagsangebot und können eine eigene AG anbieten. Als Freiwillige/r erhält man ein monatliches Taschengeld, Verpflegungsgeld, ist

sozialversichert und nimmt an insgesamt 25 Bildungstagen teil, in denen notwendiges Wissen und Kompetenzen für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen vermittelt werden. Interessierte informieren und bewerben sich bitte umgehend bei der Grundschule Leiwen, Herr Eßling, Tel. 06507/3763, gs.leiwen@web.de oder online beim Kulturbüro Rheinland-Pfalz – Träger des FSJ – unter www. fsj-ganztagsschule.de .

Förderverein der Grundschule Longuich-Riol e.V.

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

Der Vorstand lädt alle Vereinsmitglieder zur diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung recht herzlich ein am Donnerstag, dem 18.06.2020 um 19.00 Uhr in der Grundschule Longuich-Riol, Maximinstraße 2, Longuich.

Tagesordnung:

- 1. Eröffnung und Begrüßung
- Feststellung der Stimm- und Anwesenheitsberechtigung
- Ergänzung zur Tagesordnung (soweit vorhanden)
- Bericht der Schulleiterin Frau Guillaume
- a) Bericht des Schatzmeisters b) Bericht der Kassenprüfer
- Aussprache
- 7. Entlastung des Vorstands
- 8. Wahl von zwei Kassenprüfern für ein Jahr
- Verschiedenes

Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung bittet der Vorstand bis spätestens eine Woche vor der Mitgliederversammlung schriftlich einzureichen (Vors. Evelyn Schmitt, Maiwiese 35, 54340 Longuich) oder an gslonguich@web.de.

Die vorstehende Einladung steht unter dem Vorbehalt, dass die dann gültige Corona-Bekämpfungsverordnung Rheinland-Pfalz (Co-BeLVO) eine solche Versammlung zulässt. Gegebenenfalls muss die Versammlung auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden.

Stefan-Andres-Realschule plus mit Fachoberschule Schweich

Anmeldung zur Klassenstufe 7

Schülerinnen und Schüler, die nach dem Besuch der Orientierungsstufe für unsere 7. Klassen angemeldet werden, besuchen den Bildungsgang Qualifizierter Sekundarabschluss I oder den Bildungsgang Berufsreife. Mit den erworbenen Abschlüssen kann sowohl eine Ausbildung begonnen als auch eine weiterführende Schule besucht werden. Wir ermöglichen die Durchlässigkeit innerhalb der Realschule plus bzw. zwischen Realschule plus und Gymnasium ohne Ortswechsel. Nach Klasse 10 kann bei Qualifizierung in die Oberstufe des Gymnasiums oder in unsere Fachoberschule gewechselt werden. Unsere Kooperationen mit namhaften Industriebetrieben, dem Handwerk, der Arbeitsagentur und Pflegeeinrichtungen sichert Praktikumsplätze und eine praxisorientierte Berufswahl. Unsere jährliche Berufsinformationsmesse bietet die Möglichkeit, akademische Berufsfelder und Ausbildungsberufe kennenzulernen u. Kontakte zu knüpfen. Damit legen wir für unsere Schülerinnen und Schülern den Grundstein für eine umfassende und erfolgreiche Ausbildung für den späteren Beruf. Gerne stehen wir Ihnen für eine persönliche Beratung zum Schulwechsel in der 7, 8. und 9. Klassenstufe zur Verfügung. Kontaktieren Sie uns bitte unter sekretariat@saz-schweich.de oder 06502 92 54 0. Leider werden wir in diesem Jahr wegen der Corona-Krise wahrscheinlich keinen Informationsabend veranstalten können. Daher möchten wir Sie bitten, Ihren Augenmerk auf unsere Homepage (www.saz-schweich. de) zu lenken. Ein möglicher Termin würde dort kurzfristig veröffentlicht. Auf jeden Fall finden Sie Informationsmaterial vor, das Sie bei Ihrer Entscheidungsfindung unterstützt, Ihr Kind bei uns anzumelden. Anmeldungen für die Klassenstufe 7 nehmen wir vom 15. bis 29.06.2020 oder nach Vereinbarung entgegen.

Diese Woche in den Kreis-Nachrichten

- Kreistag: Erste Sitzung in der Stadthalle Saarburg
- Stadtradeln: Kreis macht im Juni mit

Die Kreis-Nachrichten finden sich im Anschluss an den redaktionellen Teil des Amtsblattes.

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium Schweich

cABIsino - 13 Jahre Glück gehabt



41 Schülerinnen und Schüler des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums haben am 27. März 2020 ihre Abiturzeugnisse mit den Glückwünschen der Schulleiterin Silvia Neimes per Post erhalten, nachdem sie eine Woche vorher unter besonderen Hygienemaßnahmen ihre mündlichen Abiturprüfungen bestanden hatten. Die gesamte Schulgemeinschaft hatte sich diesen besonderen Abschluss nach neun Jahren am Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium in Schweich anders vorgestellt. Ganz im Stil des ,cABlsinos' sollte im großen Rahmen gefeiert werden. Doch nun war das Motto "Glück gehabt" reduziert auf Glück, dass das Abitur noch möglich war, Glück, dass alle gesund geblieben sind. Dass sich die Abiturientia 2020 auch nicht von einer weltweiten Krise unterkriegen lassen, zeigt der Auszug aus der verschriftlichten Abiturrede von Imbali von Klitzing und Leo Reidenbach: "Wir stehen am Anfang von etwas ganz Großem. Wir haben das Privileg unser Leben nach unseren Vorstellungen, Träumen und Zielen zu gestalten. Also lasst euch von niemandem sagen, dass ihr etwas nicht könnt, lasst euch nicht einschränken und vor allem schränkt euch niemals selbst ein. Denkt groß, habt Träume, sucht die Herausforderung, glaubt an euch und verliert eure Ziele niemals aus den Augen. Ihr habt nur ein Leben – Nutzt es!" So kann die Schulgemeinschaft 41 Abiturientinnen und Abiturienten zum bestandenen Abitur gratulieren, von denen 41% mit der Note 1 vor dem Komma abschließen konnten.

Schülerinnen und Schüler des Abiturjahrgangs 2020 am Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium Schweich:

Charlotte Annen (Mehring), Lisa Carls (Kenn), Louis Dillenburg (Zemmer), Annalena Feltes (Kenn), Paula Flerchinger (Mehring), Finn Gergen (Schweich), Jan Josef Gerten (Fell), Chiara Helfen (Riol), Anton Henzler (Schweich), Franziska Hermes (Schweich), Raphael Jakobs (Heckenmünster), Celina Karrenbauer (Schweich), Georg Kerckhoff (Schweich), Anna Kihm (Klüsserath), Eva Köwerich (Leiwen), Christoph Kugel (Kenn), Emma Lange (Bekond), Jason Lieser (Hetzerath), Mareike May (Schweich), Elisa Müller (Mehring), Paulina Müller (Klausen), Alina Nerling (Riveris), Lena Neumann (Trier), Sebastian Pfeifer (Salmtal), Tom Rademacher (Mehring), Leo Reidenbach (Schweich), Henning Reis (Schweich), Leonie Rosenberg (Trier), David Schmitt (Longen), Julia Schmitten (Kenn), Luis Schneider (Bekond), Victoria Schwarz (Schweich-Issel), Jannis Thiesen (Schweich), Yara Trampert (Schweich), Tim Ulbrich (Schweich), Imbali von Klitzing (Zemmer), Christopher Weins (Schweich), Sophie Wiedemann (Schweich), Sarah Wisser (Riol), Andreas Woitalla (Hetzerath), Elena Wünsche (Schweich).



Bekanntmachungen anderer Behörden und Stellen

Finanzamt Trier

Steuer-Info für Vereine Steuerbegünstigung von Vereinen wird geprüft Finanzamt fordert zur Steuererklärung auf

Viele Vereine und andere Organisationen, die gemeinnützige, mildtätige oder kirchliche Zwecke verfolgen, werden in den kommenden Tagen Post von ihrem Finanzamt bekommen. Sie werden aufgefordert eine Steuererklärung einzureichen. Hintergrund der Aufforderung ist die dreijährige Turnusprüfung, bei der das Finanzamt überprüft, ob der Verein in der zurückliegenden Zeit mit seinen Tätigkeiten die Voraussetzungen für die Befreiung von Körperschaft- und Gewerbesteuer erfüllt hat. Da der dreijährige Prüfungszeitraum nicht bei allen Vereinen identisch ist, sind von der Überprüfung nicht sämtliche Vereine betroffen. Viele werden sich jedoch - eventuell zum ersten Mal - mit der elektronisch abzugebenden Erklärung und der hierfür erforderlichen Registrierung über das Online-Portal "Mein ELSTER" auseinandersetzen müssen. Wie bereits im Vorjahr werden keine Steuererklärungs-Formulare versandt. Die Erklärungen sind grundsätzlich elektronisch zu übermitteln.

ELSTER-Hilfe auf der Homepage des Finanzamtes Trier

Das Finanzamt stellt auf seiner Homepage viele nützliche Hinweise für die Vereinsmitglieder bereit. Die Bürger finden dort Informationen über die Besteuerung von gemeinnützigen Vereinen von der Gründung bis zur Auflösung, eine ausführliche Anleitung zur Registrierung im ELSTER Online-Portal und eine umfangreiche Präsentation mit Beispielsfällen über die elektronische Steuererklärung. Für technische Fragen zum ELSTER-Programm stehen den Bürgern zusätzlich die Mitarbeiter der Vereinsstelle über die eigens dafür eingerichtete ELSTER-Hotline (0651 9360-34740) zur Verfügung. Eine Steuerberatung ist ausdrücklich ausgeschlossen.

Antrag auf Fristverlängerung für von Corona betroffene Vereine möglich

Steuerbegünstigte Vereine, die keine steuerliche Beratung haben, werden gebeten, ihre Steuererklärung bis zum 31.07.2020 einzureichen. Vereine, die aufgrund der Corona-Krise nicht in der Lage sind, diese Frist einzuhalten, können einen Antrag auf Fristverlängerung stellen.

Vereinfachte Überprüfung bei geringen Einnahmen

Wurden im Prüfungszeitraum nur geringe Einnahmen erzielt (insbesondere steuerpflichtige Umsätze von weniger als 17.500 Euro pro Jahr), kann eine vereinfachte Überprüfung der Steuerbefreiung erfolgen. Voraussetzung hierfür ist, dass der Vordruck "Anlage zur Gemeinnützigkeitserklärung (Gem 1 – Anlage)" vollständig ausgefüllt und zusätzlich zu den Erklärungen "KSt 1" und "Anlage Gem" eingereicht wird. Der Vordruck "Gem 1 – Anlage" steht als ausfüllbare pdf-Datei auf der Internetseite des Landesamtes für Steuern (https://www.lfst-rlp.de/service/vordrucke) unter "Körperschaftsteuer > Gemeinnützigkeit" zur Verfügung. Kassenberichte oder sonstige Unterlagen und Belege über Einnahmen und Ausgaben des Vereins sind zunächst nicht einzureichen. Geschäfts- oder Tätigkeitsberichte müssen jedoch stets abgegeben werden. Sollte im Rahmen der Überprüfung durch das Finanzamt die Vorlage von zusätzlichen Unterlagen und Belegen erforderlich werden, erhalten die Vereine eine entsprechende Benachrichtigung. Alle weiteren Informationen sind unter www.finanzamt-trier.de/wir-ueber-uns/ steuerrecht unter der Rubrik "Besteuerung von Vereinen" zu finden.

ormiert, Druck, Internet, Mobil,

Amtsblatt und Mitteilungen für die Verbandsgemeinde Schweich an der Roemischen Weinstrasse für die Stadt Schweich und die Ortsgemeinden Bekond, Detzem, Ensch, Fell, Föhren, Kenn, Klüsserath, Köwerich, Leiwen, Longen, Longuich, Mehring, Naurath/Eifel, Pölich, Riol, Schleich, Thörnich, Trittenheim und Kreisnachrichten - Mitteilungen, Informationen und amtliche Bekanntmachungen der Kreisverwaltung Trier-Saarburg

Impressum

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil:

Wolfgang Deutsch, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Tel. 06502/4070, Fax 06502/407180

Herausgeber der Kreisnachrichten: Kreisverwaltung Trier-Saarburg, 54290 Trier, Tel. 0651/7150

Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG, 54343 Föhren, Europaallee 2, Tel. 06502/9147-0, Telefax 06502/9147-250, Internet: www.wittich.de Postanschrift: 54343 Föhren, Postfach 1154







Bekanntmachungen und Mitteilungen der Ortsgemeinden



Bekond



Öffnung der Kita "Sonnenblume" und die damit verbundenen Einschränkungen anderer öffentlicher Einrichtungen

Unsere Kita "Sonnenblume" Bekond öffnet für immer mehr Kinder wieder die Türen. Ab Montag können alle Bekonder Kinder zumindest vormittags wieder unsere Kita besuchen. Um dies unter den vorgegebenen Hygienemaßnahmen zu realisieren, ist es notwendig die Kinder in Kleingruppen von max. 10-15 Kindern zu betreuen. Die Kinder unterschiedlicher Gruppen dürfen untereinander keinen Kontakt haben. Um dies zu gewährleisten, wird ein Teil unseres Bürgerhauses für die nächsten Wochen von der Kita genutzt. Nur so haben wir genügend Betreuungs- und Sanitärräume, um die ca. 65 Kinder in 5 Kleingruppen getrennt voneinander betreuen zu können. Darüber hinaus darf immer nur max. eine Gruppe im Außenbereich der Kita (Kita-Spielplatz) spielen. Hierdurch soll ein gruppenübergreifender Kontakt zwischen Kindern vermieden werden. Da es für Kinder bei schönem Wetter nichts schöneres gibt, als draußen zu spielen, wird neben dem Waldspielplatz, auch der öffentliche Spielplatz beim Bürgerhaus und der Sportplatz zukünftig vormittags von der Kita genutzt. Daher bitte ich alle Bekonder den Spielplatz und die Sportanlagen nur am Nachmittag und in den Abendstunden zu nutzen. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Bekondern für das Verständnis der bisherigen coronabedingten Maßnahmen in Bekond bedanken. Nur durch das umsichtige und rücksichtsvolle Verhalten der Gesamtbevölkerung konnten die Neuinfektionen deutschlandweit soweit reduziert werden, dass unser öffentliches Leben wieder immer mehr an Fahrt aufnehmen kann. Vielen Dank!

Bekond, 29. Mai 2020 Andreas Müller, Ortsbürgermeister

Eichenprozessionsspinner

Der Eichenprozessionspinner wurde wieder an verschiedenen Eichenbäumen in der Ortslage Bekond gesichtet. Da viele Menschen eine Allergie gegenüber dem Insekt ausbilden, kann der Kontakt mit der Raupe schmerzhaft enden. Um Sie zu schützen, haben wir betroffene Bäume in der bebauten Ortslage großräumig abgesperrt (z.B. Dorfplatz). Außerhalb der Bebauung weisen Hinweisschilder auf die Gefahr hin. Bitte meiden Sie diese Plätze!

Bekond, 29. Mai 2020 Andreas Müller, Ortsbürgermeister



Ensch

Matthias Otto06507 3334

u6507 3334buergermeister@ensch.dewww.ensch.de

Sprechzeiten
Mo. 19:00 - 20:00 Uhr

Sprechstunde

Ich stehe ab Montag, dem 08.06.2020 wieder zur gewohnten Zeit um 19.00 Uhr zur Sprechstunde im Büro des Bürgerhauses zur Verfügung. Bitte beachten Sie die geltenden Hygienevorschriften und Abstandsregeln.

Ensch, 28.05.2020 Matthias Otto, Ortsbürgermeister

Reklamationen wegen Nichtzustellung des Amtsblattes nimmt der Verlag entgegen unter folgenden Nummern:

06502/9147-800

Die neue E-Mail-Adresse für Reklamationen ist: vertrieb@wittich-foehren.de



Fell

Alfons Rodens06502 99323

buergermeister@fell-mosel.dewww.fell-mosel.de

■ Fell-Fastrau: 06502 20563 nach tel. Vereinbarung

Sprechzeiten

Do. 18:00 - 20:00 Uhr

Sa. 11:00 - 12:30 Uhr

Bekanntmachung

 Einsichtnahme in den 1. Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen für das Haushaltsjahr 2020
 Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Der 1. Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen für das Haushaltsjahr 2020 wurde dem Ortsgemeinderat Fell zugeleitet.

1. Der 1. Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen für das Haushaltsjahr 2020 liegt zu den üblichen Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich im Gebäude der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Ortsgemeinderat zur Einsichtnahme aus.

Vor einer persönlichen Einsichtnahme bitten wir um telefonische Voranmeldung unter der Telefonnummer 06502/4070!

2. Die Einwohnerinnen und Einwohner der Ortsgemeinde Fell haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Vorschläge zum 1. Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen für das Haushaltsjahr 2020 einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, 54338 Schweich oder an den Ortsbürgermeister, Kirchstraße 43, 54341 Fell oder elektronisch an info@schweich.de oder buergermeister@fell-mosel.de einzureichen. Der Ortsgemeinderat wird rechtzeitig vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Fell, den 29.05.2020 Ortsgemeinde Fell gez. Alfons Rodens, Ortsbürgermeister

Unterrichtung der Einwohner

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Fell am 12.03.2020

Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeister Alfons Rodens und in Anwesenheit von Schriftführer/in Liane Meuren findet am 12.03.2020 in der Alten Schule, Saal Mosel, Kirchstraße 43 in Fell eine Sitzung des Ortsgemeinderates Fell statt.

In dieser Sitzung werden folgende Beschlüsse gefasst: öffentlich

Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

· Der Ortsgemeinderat Fell beschließt bezüglich des Bauvorhabens Weinbergstraße 50 den Abschluss eines städtebaulichen Vertrages mit juristischer Aufbereitung und diversen Einzelregelungen. Bei dem Beschluss handelt es sich um die Zustimmung zur Stellplatzherstellung, nicht jedoch um eine verbindliche Zustimmung zu einer weiteren Wohnbebauung

= mehrheitlich mit 13 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen

- Der Ortsgemeinderat Fell stimmt der Beschäftigung von Tanja Jägen als künftige Betriebsleiterin des Besucherbergwerks Fell als Halbtagsstelle zu

= einstimmig

 Der Ortsgemeinderat Fell stimmte der Beschäftigung von Robert Hoffmann als Minijob beim Besucherbergwerk Fell zu

= einstimmig

- Der Ortsgemeinderat Fell beschließt, dass der Kaufpreis für die Restabwicklung der Flächen im 2. Bauabschnitt/L150 auf der Basis der getroffenen Vereinbarung bei 55 €/m² verbleibt

= einstimmig

- Der Ortsgemeinderat Fell beschließt nachträglich die Annahme

des Vertragsangebotes der Fa. Massar GmbH zur Wartung der Wasseraufbereitungsanlage des Besucherbergwerks

= einstimmig

 Der Ortsgemeinderat Fell beschließt nachträglich, dass sich die OG Fell am neuen Wartungsvertrag der VG mit der Fa. Harz Brandschutz & Fahrzeugtechnik beteiligt

= einstimmig

- Der Ortsgemeinderat Fell stimmt der - durch den Heimat- und Verkehrsverein Fell e.V. vorgeschlagenen - Mieterhöhung der Grillhütte für ortsansässige von 55 €/Tag auf 60 €/Tag zu

= einstimmig

- Der Ortsgemeinderat Fell lehnt den Antrag auf Verlängerung eines 3er Wahlgrabes auf dem Friedhof Fell ab, da hierdurch ein evtl. Präzedenzfall geschaffen werden könnte. Die Verwaltung wird mit der ablehnenden Benachrichtigung an den Antragsteller beauftragt = einstimmig

Verpflichtung eines neuen Ratsmitgliedes

Der Vorsitzende teilt mit, dass Herrn Achim Marx sein Mandat aus persönlichen Gründen niedergelegt hat. Nachrücker ist Herrn Dr. Uwe Stein.

Herr Rodens gratuliert Herrn Dr. Uwe Stein zu seinem Mandat und spricht sich für eine gute Zusammenarbeit zum Wohle der Ortsgemeinde Fell und dem Ortsteil Fastrau sowie der Feller und Fastrauer Bürger aus.

Der Vorsitzende führt aus, dass Herr Dr. Uwe Stein bereits über seine Pflichten als Ratsmitglied, insbesondere § 20 (Schweigepflicht), § 21 (Treuepflicht), § 22 (Ausschließungsgründe) und § 30 Abs.1 (Rechte und Pflichten der Ratsmitglieder) der Gemeindeordnung (GemO) belehrt wurde und verweist auf das Kommunalbrevier, welches Herr Dr. Uwe Stein bereits ausgehändigt wurde.

Sodann verpflichtet er Herr Dr. Uwe Stein namens der Ortsgemeinde Fell gemäß § 30 Abs.2 GemO durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Pflichten.

Renaturierung des Fellerbaches; Abstimmung weiterer Maßnahmen

Am 06.04.2017 hatte der Verbandsgemeinderat das Büro Hömme GbR mit der Planung ergänzender Renaturierungsmaßnahmen außerhalb und innerhalb der Ortslage beauftragt. Die Abstimmung mit den Anliegern hat Zeit in Anspruch genommen, weshalb die Planung jetzt erst mit dem Ortsgemeinderat Fell abgestimmt werden kann. Die angesprochenen betroffenen Anlieger sind mit den Maßnahmen einverstanden.

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herr Gatzen vom Büro Hömme GbR. Ihm wird einstimmig Rederecht erteilt. Herr Gatzen stellt anhand einer PowerPoint-Präsentation den aktuellen Sachstand und die geplanten Maßnahmen vor. Die Gesamtkosten des Projektes werden zu 90 % aus dem Förderprogramm "Aktion Blau Plus" finanziert und die restlichen Kosten gehen zunächst zu Lasten der Verbandsgemeinde. Kosten, die aufgrund der Erneuerung oder Herstellung gemeindlicher Infrastruktur entstehen, sollen durch die Ortsgemeinde erstattet werden.

Der Vorsitzende dankt den privaten Grundstückseigentümern im Namen des gesamten Gemeinderates und der Ortsgemeinde für ihre Zustimmung zu den geplanten Maßnahmen.

Nach kurzer Beratung ergeht der nachstehende Beschluss.

Beschluss:

- Der vorgestellten Planung wird zugestimmt.
- Die Ortsgemeinde Fell verpflichtet sich, die nicht durch Zuschüsse gedeckten Kosten für die Erneuerung oder Herstellung von gemeindlichen Infrastrukturen, wie dem bachbegleitenden Fußweg oder die Querungsbauwerke der Wege, der Verbandsgemeinde zu erstatten.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Festsetzung des Beitragssatzes 2019 im Zusammenhang mit der Erhebung wiederkehrender Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen

Der Vorsitzende trägt die Vorlage der Verwaltung zusammengefasst vor:

Der Ortsgemeinderat Fell hatte in seiner Sitzung am 07.03.2019 beschlossen, in der Abrechnungseinheit 1 (Ortslage Fell) eine Vorausleistung auf die wiederkehrenden Ausbaubeiträge in Höhe von 0,10 € pro qm gewichtete Grundstücksfläche zu erheben. Diese Vorausleistung wurde von den Grundstückseigentümern über die Veranlagungsbescheide 2019 angefordert.

Nach Ermittlung der Investitionskosten und Abzug des satzungsgemäßen Gemeindeanteils ergibt sich für das Jahr 2019 jedoch "nur" ein Beitragssatz in Höhe von 0,08 € pro qm gewichtete Grundstücksfläche, Es errechnet sich somit eine "Überzahlung" in Höhe von 0,02 €, die in das Jahr 2020 zur Abrechnung zu übertragen ist. Die Berechnung des Beitragssatzes ergibt sich aus der beiliegenden Kostenzusammenstellung.

Beschluss:

Für die in der Abrechnungseinheit 1 (Ortslage Fell) im Jahre 2019 entstandenen Investitionsaufwendungen für den Straßenbau wird der Beitragssatz zur Erhebung wiederkehrender Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen auf 0,08 € pro qm gewichtete Grundstücksfläche festgesetzt. Da hierauf bereits in 2019 eine Vorausleistung in Höhe von 0,10 € pro qm gewichtete Grundstücksfläche geleistet wurde, ergibt sich eine "Überzahlung" in Höhe von 0,02 € pro qm gewichtete Grundstücksfläche, die in das Jahr 2020 übertragen wird. Die "Überzahlung" wird bei der Festsetzung des wiederkehrenden Beitrages 2020 (über den Veranlagungsbescheid 2021) beitragsmindernd angerechnet.

Der wiederkehrende Beitrag soll - für in 2020 ggf. entstehende Kosten - für das Jahr 2020 weitergeführt werden.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

5. Vergaben

5.1. Geschwindigkeitsmessanlage

Der Vorsitzende teilt mit, dass die 2 vorhandenen Block-Akkus für die Geschwindigkeitsmessanlage bei bisherigem Verkehrsaufkommen circa 5 bis 7 Tage halten und immer im Wechsel im Bauhof wieder aufgeladen werden.

In der Ortsgemeinde sind insgesamt 7 Standorte – Straßenlaternen mit Steckdosen – für die Geschwindigkeitsmessanlage vorhanden. Es liegt ein Angebot der Firma Wöffler Verkehrstechnik, Trier über eine Powerunit, ein verstärktes Anschlusskabel und 5 Laternenmasthalterungen zum Angebotspreis von 1.266,10 € brutto vor.

Der Vorsitzende teilt mit, dass mehrere Laternenmasthalterungen angeschafft werden sollten, damit diese jeweils nur 1 mal an dem vorgesehenen Standort installiert und die Geschwindigkeitsanlage dort justiert werden muss. Anschließend können die Gemeindearbeiter die Geschwindigkeitsmesseanlage problemlos von einem Standort zum anderen Standort umhängen, ohne dass jedes Mal eine neue Justierung erfolgen muss.

 $\label{thm:continuous} \mbox{ Die einzelnen Standorte sollen im Bauausschuss festgelegt werden. }$

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Fell stimmt dem Angebot der Firma Wöffler Verkehrstechnik, Trier über die Powerunit-Einheit, dem verstärkten Anschlusskabel und die 5 Laternenmasthalterungen (Montagesets) zum Angebotspreis von 1.266,10 € (brutto) wie vorliegend zu. Die Verwaltung wird mit der Vergabe beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Ortsbürgermeister Alfons Rodens nimmt an der Beratung und Beschlussfassung zu dem Tagesordnungspunkt 5.2 nicht teil, da ein Ausschließungsgrund nach § 22 Absatz 1 GemO vorliegt, und nimmt im Zuschauerraum Platz. Beigeordneter M. Rohles übernimmt den Vorsitz zu diesem Tagesordnungspunkt.

5.2. Faunistische Geländeuntersuchungen

Der Vorsitzende teilt mit, dass in dem Gebiet " Auf der Acht II" seitens der Grundstückseigentümer wenig Verkaufsbereitschaft besteht. Auch in absehbarer Zukunft wird sich an dieser Situation wahrscheinlich nichts ändern und es ist zu beachten, dass die faunistische Untersuchung nur eine gewisse Zeit seine Gültigkeit behält (1-2 Jahre).

Wenn die faunistische Untersuchung nur für das Gebiet "Im Mittelsten Berg" durchgeführt werden würde, würden sich die Kosten auf rund 2.100 € belaufen, was eine Kostenersparnis von circa 25 % im Vergleich zu der Untersuchung beider Gebiete mit sich bringen würde. Auf Nachfragen seitens des Rates ob das Gebiet "Auf der Acht II" ausgelassen und dafür das Gebiet "Im Mittelsten Berg" um einen weiteren Bereich aus der Bauleitplanung erweitert werden könnte teilte der Vorsitzende mit, dass das Vereinfachte Verfahren nach § 13 b BauGB seit dem 31.12.2019 abgelaufen ist und es nach Aussage der Verbandsgemeindeverwaltung sowie der unteren und oberen Naturschutzbehörde ein solches Verfahren nicht mehr geben wird. Die Erweiterung des Gebietes "Im Mittelsten Berg" um einen weiteren Bereich aus der Bauleitplanung wäre nur über das normale Verfahren möglich.

Nach eingehender Beratung ergeht der nachstehende Beschluss.

Beschluss:

Die Faunistische Untersuchung soll lediglich für den Bereich "Im Mittelsten Berg" durchgeführt werden. Dem vorliegenden Angebot wird bei einer Kostenreduzierung um rund 25 %, aufgrund dessen, dass das Gebiet "Zur Acht II" nicht untersucht werden soll, zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0 Befangen: 1 Seitens der Verbandsgemeindeverwaltung soll eine Veröffentlichung im Namen der Ortsgemeinde (Beigeordneter M. Rohles) im Amtsblatt vorbereitet werden, dass die Ortsgemeinde aufgrund der überwiegend negativen Rückmeldung (keine Verkaufsbereitschaft)

Nach der Beschlussfassung nimmt Ortsbürgermeister Alfons Rodens wieder am Sitzungstisch Platz und übernimmt wieder den Vorsitz.

vom dem Bereich "Auf der Acht II" Abstand nimmt.

5.3. Ortsfahnen

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Fahnen in der Ortsgemeinde ziemlich verschlissen sind und daher neue Fahnen angeschafft werden sollten.

2 der neuen Fahnen (Ortswappen Champs sur Yonne und Fell) sollten als Gastgeschenk für die Partnerschaftsgemeinde Champs sur Yonne dienen. 2 weitere der neuen Fahnen (Ortswappen Fell und Champs sur Yonne) sollen für Partnerschaftsbesuchen/-veranstaltungen angeschafft werden.

Der Vorsitzende stellt die verschiedenen Varianten vor und bestätigte, dass das Einverständnis für das Logo "Stein und Wein" beim Rechteinhaber bereits eingeholt wurde.

Es liegen 4 verschiedene Angebote für die Fahnen vor, die sich preislich zwischen ca. 750 und 1500 Euro (brutto) bewegen.

Nach kurzer Beratung ergeht der nachfolgende Beschluss

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Fell ermächtigt den Ortsbürgermeister, den Auftrag an den preisgünstigsten Anbieter mit bester Qualität (wirtschaftlichstes Angebot) zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

5.4. prophylaktische Maßnahmen zur Vermeidung von EPS-Gespinsten

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Bestand aller Eichen in der Verbandsgemeinde ausgewertet wurde.

Die Auswertung ergab, dass 12 Eichen in der Ortsgemeinde an exponierten Stellen stehen (7 Eichen auf dem Friedhof und 5 Eichen an Fußwegen und Parkplätzen). Aufgrund der Größe müsste bei jeder Eiche mit 250 Euro für die prophylaktischen Maßnahmen gerechnet werden.

Im Normalfall seien die Präventivmaßnahmen wirksam, jedoch gibt es hierfür keine Garantie.

Seitens des Rates wurde vorgebracht, dass der Eichenprozessionsspinner nur zeitweise (nicht jedes Jahr) auftritt und es verschiedene negative Erfahrungen mit solchen Präventivmaßnahmen gibt. Ebenso wurde seitens des Rates nachgefragt, wie hoch die Kosten ungefähr seien, wenn ein Befall auftritt und dieser fachmännisch beseitigt wird. Ortsbürgermeister Rodens stellt die bisherige Kostensituation der letzten Jahre anhand von Belegen kurz dar.

Nach eingehender Beratung ergeht der nachstehende Beschluss. **Beschluss:**

Der Ortsgemeinderat beschließt, nicht an den Präventivmaßnahmen teilzunehmen, sondern situativ auf EPS-Befall an gemeindeeigenen Bäumen zu reagieren.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

5.5. Regenerationsmaßnahmen Rasensportplatz Fell 2020

Der Vorsitzende teilt mit, dass 2 Angebote für die Regenerationsmaßnahmen des Rasensportplatzes Fell vorliegen.

Die Angebote der Firma Cordel&Sohn (7.219,40 € brutto) und der Firma Hey (4.767,52 € brutto) sollen von der Verbandsgemeindeverwaltung verglichen werden. Eine Vergleichbarkeit der Angebote soll gegeben sein.

Nach kurzer Beratung ergeht der nachstehende Beschluss.

Beschluss

Der Ortsgemeinderat Fell ermächtigt den Ortsbürgermeister, den Auftrag an den wirtschaftlichsten Anbieter zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

6. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

6.1. Info über die Präsentation der verschiedenen LEADER-Förderprogramme; Stand Februar 2020

6.2. Info über die Zuschussabrechnung der Ortsgemeinde mit den Teilnehmern des Fastnachtsumzuges am 23.03.2020

Der Vorsitzende teilt mit, dass an dem Fastnachtsumzug 18 Gruppen teilgenommen haben und die Ortsgemeinde insgesamt einen Zuschuss in Höhe von 1.210 € an die Teilnehmer gezahlt hat. Seitens der Gemeindearbeiter wurde dem Bürgermeister mitgeteilt, dass dieses Jahr der Aufwand für die Straßenreinigung nach dem Umzug erheblich geringer war als die letzten Jahre.

6.3. Wettbewerb "Schönste Weinsicht 2020"

6.4. Eintrittspreise des Besucherbergwerk Fell ab der Saison 2020 Der Vorsitzende stellt kurz die Preiserhöhung des Besucherbergwerkes vor. Aufgrund der Erhöhung der Eintrittspreise hat die Aufsichtsbehörde ihre Zustimmung zu den Personalentscheidungen des Besucherbergwerkes gegeben.

6.5. Ausschreibung Weinstandbetreiber für das Fest der Römischen Weinstraße 2020

Der Vorsitzende teilte mit, dass aufgrund der anhaltenden Verbreitung des Corona-Virus das Fest der Römischen Weinstraße in diesem Jahr abgesagt wurde.

6.6. Mutwillige Entfernung von Markierungen im Rahmen von Maßnahmen des Flächenmanagements der Verbandsgemeinde Schweich und der Ortsgemeinde Fell in der Gemarkung Fell

Der Vorsitzende teilt mit, dass nach der Vermessung und Markierung die Markierungspunkte rausgezogen und teilweise an andere Stellen gesteckt wurden. Hierbei wurden auch Markierungen bei Grundstücke gesteckt, wo keine Verkaufsbereitschaft bestanden hat. Dies ist jedoch noch frühzeitig aufgefallen und eine fehlerhafte Auftragsvergabe für Grundstücke, die nicht im Flächenmanagement enthalten sind, konnte vermieden werden.

6.7. Kreisstraßenprogramm 2020 des Landkreises Trier-Saarburg gemäß Mitteilung der Kreisverwaltung Trier-Saarburg vom 22.01.2020

Der Vorsitzende teilte mit, dass die K82 und L150 beim Kreisstraßenprogramm 2020 gemeldet sind. Ebenso ist der Ersatzneubau der Brücke über den Fellerbach (K77) im Kreisstraßenprogramm 2020 gemeldet und seitens LBM bereits als Baumaßnahme eingeplant.

6.8. Ausbau der Straße Auf der Acht; Mitteilung über den geänderten Investitionsstock-Antrag durch die Ortsgemeinde Fell

Zuerst wurde der Investitionsstock-Antrag durch die Verbandsgemeindebürgermeisterin unterzeichnet. Der Antrag musste jedoch vom Ortsbürgermeister unterzeichnet werden und wurde dahingehend geändert.

6.9. Zwischeninformation zum Landesprogramm zur Unterstützung der Übermittagsbetreuung in Kitas – Förderkriterien und weitere Vorgehensweise

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Verbandsgemeindeverwaltung noch keine Zugangsdaten vorliegen.

6.10.Einsatz des Spielmobils 2020; Mitteilung des Jugendbüros der Verbandsgemeinde Schweich vom 05.02.2020

Die FBL wird auch in diesem Jahr wieder den Einsatz des Spielmobils in der Ortsgemeinde Fell organisieren und dies durchführen. Hierzu wurden 3 Termine unmittelbar vor und nach den Sommerferien zur Auswahl angegeben.

6.11.Sportstätten-Förderprogramm 2021 des Landkreises Trier-Saarburg; Verbandsgemeinde-Mitteilung vom 04.02.2020

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Kreisverwaltung Trier-Saarburg darüber informiert hat, dass das Projekt "Gemeinsamer Kunstrasenplatz für Fell, Longuich und Riol" auf Platz 4 des Sportstätten Förderprogramms 2021 steht. Diesbezüglich müssen jedoch noch weitere Gespräche auf der kommunalen Ebene und seitens der Vereine geführt werden.

6.12.Interessengemeinschaft (IG) Feller Bach, Bachpatenschaft; Aktueller Sachstand und Mitglieder der Interessengemeinschaft Michael Löwen - Sprecher der IG Feller Bach - teilt mit, dass sowohl er als auch Sven Armbrust, Matthias Graf, Sebastian Billen, Stephan Gorges und Edwin Zentius die Bachpatenschaft für den Fellerbach von der Moselmündung bei Longuich bis vor die bebaute Ortslage von Fell übernommen haben.

Der Vorsitzende dankt den Freiwilligen für ihr Engagement.

6.13.Brandschutztechnische Prüfungen von Feuerlöschern und Einrichtungen; 5 Rechnungen der Firma Harz Brandschutz & Fahrzeugtechnik, Bitburg vom 20.02.2020 (Alte Schule, Bauhof, Besucherbergwerk, Winzerkeller und Jugendraum)

6.14.Pachtflächen zur Beweidung in der Gemarkung Fell; Info über Flächen, Ausschreibung, Veröffentlichung und Fristen

6.15. Ausbau der Straßen "Auf der Acht", "Zur Acht" und "Obere

Acht"; Mitteilung des Innenministeriums RLP über die Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn vom 19.02.2020

Der Vorsitzende trägt die Mitteilung des Innenministeriums RLP vor. Der vorzeitige Maßnahmenbeginn wurde genehmigt und mit einer Entscheidung hinsichtlich der Fördermittel ist voraussichtlich im 2. Quartal 2020 zu rechnen.

6.16.LED-Umrüstung Flutlicht Sportanlage Fell; Info über Zuwendungsbescheid Projektträger Jülich (PTJ) vom 19.02.2020

M. Rohles (2. Vorsitzender des SV Fortuna Fell 1924 e.V.) gibt kurz den Zuwendungsbescheid des PTJ wieder. Der Auftrag wurde vom Sportverein bereits vergeben und mit den Arbeiten wurde auch bereits begonnen.

6.17.Bauantrag Fell, Ruwerer Straße 35a, Flur 17 Parz.-Nr. 47; Erweiterung eines Zweifamilienhauses in ein Dreifamilienhaus; Mitteilung über den fristwahrenden Widerspruch gegen die Baugenehmigung der Kreisverwaltung Trier-Saarburg durch die Verbandsgemeindeverwaltung vom 06.02.2020 im Auftrag der Ortsgemeinde

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Widerspruch bereits fristgerecht durch die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich eingelegt wurde und die Begründung noch nachgereicht wird.

Es wird jedoch eine gütliche Einigung mit der Kreisverwaltung angestrebt.

6.18.Ersatzbeschaffung Verkehrsspiegel wegen Sturmschaden; Rechnung Firma Wöffler Verkehrstechnik vom 25.02.2020

Der Vorsitzende teilt mit, dass mit der Übernahme der Straße auch das Eigentum an dem Spiegel an die Ortsgemeinde übergegangen ist. Somit muss die Ortsgemeinde die Kosten für die Ersatzbeschaffung tragen.

6.19.Jahresbeitrag PEFC-Zertifizierung Gemeindewald der Ortsgemeinde Fell; Rechnung PEFC Deutschland e.V. vom. 21.02.2020 6.20.Aktualisiertes Vereinsregister der Ortsgemeinde Fell vom 08.03.2020

Finanzierungsbeteiligung der OG Fell an den Mehrkosten zur Reparatur der Heizungsanlage in der Kath. Kindertagesstätte St. Martin Fell

Der Vorsitzende trägt die Vorlage der Verwaltung vor.

In der Kindertagesstätte Fell musste Anfang Oktober die Heizung aufgrund eines gerissenen Kessels außer Betrieb genommen werden. Eine Reparatur (Austausch des Heizkessels) musste aufgrund der Witterungsverhältnisse zeitnah erfolgen. Der Kostenvoranschlag betrug seinerzeit 12.214,00 Euro.

Der Ortsgemeinderat Fell hatte in seiner Sitzung am 30.10.2019 der Finanzierungsbeteiligung der Ortsgemeinde i. H. v. 4.525,00 Euro zugestimmt.

Mit Schreiben vom 18.12.2019 (siehe Anlage) teilt die Rendantur mit, dass bei der Reparatur Mehrkosten (zusätzlicher Austausch Umwälzpumpe) i. H. v. 3.759,86 Euro entstanden sind.

Aufgrund der Dringlichkeit wurden die Arbeiten direkt mit durchgeführt. Die Rendantur bittet mit vorgenanntem Schreiben um die Beteiligung der Ortsgemeinde auch an den Mehrkosten der Maßnahme.

gung der Ortsgemein	ue aucii aii ueii		maisnanne.
		Mehrkosten:	gesamt:
Gesamtkosten:	12.214,00 €	3.759,86 €	15.973,86 €
Zuschuss des	•	•	•
Landkreises (28 %)	3.415.00 €	1.052.76 €	4.467,76€
Zuschuss des	,	,	,
Bistums (35 %):	4.274,00 €	1.315,95€	5.589.95€
Restkosten	1.27 1,00 €	1.010,00 €	0.000,00 €
	4 FOF 00 6	4 204 45 6	E 016 1E 6
Ortsgemeinde:	4.525,00 €	1.391,15 €	5.916,15€
Dia Augustalius au alaa			

Die Auszahlung des Finanzierungsanteils erfolgt nach baufachtechnischer Prüfung durch das Kreisbauamt und Vorlage des Verwendungsnachweises.

Der Ortsgemeinderat Fell hatte sich in seiner Sitzung am 30.01.2020 bereits mit der Thematik befasst und die Zustimmung zur Finanzierungsbeteiligung an den Mehrkosten abgelehnt.

Auf Nachfrage erläutert die Rendantur den Sachverhalt per Email vom 20.02.2020 wie folgt und bittet um Zustimmung zu den Mehrkosten:

"Der Ausfall der Heizung in den Wintermonaten in einer Kindertageseinrichtung bedeutet, dass Kinder sowie Mitarbeiter im Kalten sitzen. Da in diesen Fällen die Stimmung der Betroffenen sowie der Eltern sehr schnell kippen kann, sollte hier Eile geboten sein. Auch möchte man vermeiden, dass der Betrieb eingestellt werden muss. In vorliegendem Fall wurde die Fa. Philipp aus Herl kontaktiert, da diese schon häufiger und immer gut in der Einrichtung gearbeitet hat.

Vergleichbare Fälle in anderen Einrichtungen haben gezeigt, dass bei dem Austausch von Bauteilen an einer Heizung Vergleichsangebote oftmals sich nur gering im Angebotspreis unterscheiden. Da hier Eile geboten war wurde nach Ihrer Zusage mit den Arbeiten begonnen.

Im vorliegenden Fall wurde während der Ausführung der Reparatur festgestellt, dass ebenfalls die Umwälzpumpe der Fußbodenheizung sowie das Steuergerät defekt sind. Damit die gesamte Heizleistung im Gebäude wieder funktionieren soll, musste diese ausgetauscht werden.

Hätte man die Arbeiten hier gestoppt um Vergleichsangebote einzuholen, wären für einen nicht absehbaren Zeitraum weiterhin mehrere Räume kalt geblieben.

Da man dies in den Wintermonaten verhindern wollte, wurde die Umwälzpumpe direkt ausgetauscht."

Der Ortsgemeinderat möge den Sachverhalt nun nochmal besprechen und über die Zustimmung zum Finanzierungsanteil an den Mehrkosten beschließen.

Seitens des Rates wurde angeregt, dass der Brief des Bistums Trier mit dem Argument der Eile eine Unmöglichkeit sei und es nicht korrekt ist, wie in diesem Fall mit der Ortsgemeinde umgegangen wurde. Das Bistum hat allein schon für die Auftragsvergabe 2 Monate gebraucht.

Nach eingehender Beratung ergeht der nachstehende Beschluss. **Beschluss:**

Der Ortsgemeinderat Fell sieht die zusätzliche Reparatur an der Heizungsanlage in der Kath. Kindertagesstätte St. Martin Fell als unabweisbar an und erteilt die Zustimmung zur Finanzierungsbeteiligung der Ortsgemeinde Fell an den Mehrkosten der Maßnahme. Der Beschluss vom 30.01.2020 wird aufgehoben.

Das Bistum soll künftig frühzeitig erkannte Missstände zeitnah be-

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich

Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 2 Enthaltungen: 2

8. Zuschussangelegenheiten

8.1. Zuschuss zum Partnerschaftsbesuch in der Partnergemeinde Champs sur Yonne

Der Vorsitzende trägt den Antrag auf Kostenzuschuss für die Fahrt zur Partnergemeinde Champs sur Yonne im Mai 2020 vor.

Das Partnerschaftskomitee Fell-Champs sur Yonne beantragt einen Kostenzuschuss in Höhe von 1.600 € für das Partnerschaftsgeschenk.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat stimmt dem Antrag auf einen Zuschuss in Höhe von 1.600 € an das Partnerschaftskomitee Fell-Champs sur Yonne zu, sofern die Fahrt zur Partnergemeinde stattfindet.

Abstimmungsergebnis:

einstimmid

Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

8.2. Freistellung Gemeindefahrzeug für Partnerschaftsbesuch

Der Vorsitzende teilt mit, dass das Partnerschaftskomitee Fell-Chams sur Yonne vorsorglich einen Antrag auf Freistellung des Gemeindefahrzeuges für den Partnerschaftsbesuch in Champs sur Yonne gestellt hat. Bislang besteht jedoch noch kein Bedarf.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat stimmt der Freistellung des Gemeindefahrzeuges für den Partnerschaftsbesuch zu, sofern die Fahrt stattfindet und Bedarf besteht.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

8.3. Mitteilung über dauerhafte gemeindliche Zuschüsse auf Grundlage der bestehenden Beschlusslage

Der Vorsitzende teilt mit, welche dauerhaften gemeindlichen Zuschüsse aufgrund der bestehenden Beschlusslage im Jahr 2020 bereits gezahlt wurden.

Es wurden insgesamt 600,00 € an Vereine gezahlt und 280,94 € an Sonstige Empfänger.

8.4. Nutzung des Platzes hinter der Alten Schule für Vereins-Grillfest

Der Vorsitzende trägt den Antrag der Bergmannskapelle Fell vor, den Platz hinter der Alten Schule für das Vereins-Grillfest zu nutzen. Nach kurzer Beratung ergeht der nachstehende Beschluss.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat stimmt der Nutzung des Platzes hinter der Alten Schule für das Vereins-Grillfest der Bergmannskapelle zu.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Widmung einer öffentlichen Verkehrsfläche; hier: Flur 3, Nr. 109/1 (Teilfläche)

Nach § 36 des Landesstraßengesetzes Rheinland-Pfalz (LStrG-RP) vom 01.08.1977 (GVBI. S. 273), zuletzt geändert durch Gesetz vom 08.05.2018 (GVBI. S. 92), sind alle Straßen innerhalb des Ortsbereiches, die dem öffentlichen Verkehr dienen, in einem förmlichen Verfahren für den öffentlichen Verkehr zu widmen.

Bei den bereits durchgeführten Widmungsverfahren in der Ortsgemeinde Fell blieb die Verkehrsfläche Flur 3, Nr. 109/1 (Teilfläche) in Fell-Fastrau bislang unberücksichtigt. Sie dient u.a. der Erschließung des Grundstücks Flur 4, Nr. 6/4 und der darauf befindlichen Gebäude (Moselstraße 59 + 59a). Für dieses Grundstück wurde eine weitere Bauvoranfrage vorgelegt; das geplante Gebäude soll ebenfalls über die o.a. Verkehrsfläche erschlossen werden. Deshalb ist eine Teilfläche hieraus noch für den öffentlichen Verkehr zu widmen. Der genaue Verlauf ergibt sich aus dem beigefügten Übersichtsplan.

Die zu widmende Fläche (Flur 3, Parz.-Nr.: 109/1 Teilfläche) erhält die Eigenschaft einer öffentlichen Gemeindestraße im Sinne des § 3 Ziffer 3a des LStrG-RP. Widmungsbeschränkungen nach § 36 Abs. 1 S. 4 LStrG-RP ergeben sich vorliegend keine.

Die Widmungsverfügung wird anschließend im Amtsblatt der Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße öffentlich bekannt gemacht.

Nach kurzer Beratung ergeht der nachstehende Beschluss.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt, eine Teilfläche aus der Parzelle Flur 3 Nr. 109/1, wie im Übersichtsplan dargestellt, gemäß § 36 LStrG-RP für den öffentlichen Verkehr zu widmen. Ein Ausbau seitens der Ortsgemeinde wird für diese Verkehrsfläche nicht erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1

Bauanträge, Bauvoranfragen und sonstige Bauangelegenheiten

10.1. Moselstraße

Es liegt eine Bauvoranfrage betr. des Anwesens Moselstraße 59/59A (Gemarkung Fastrau, Flur 4 Parz.-Nr. 6/4) für den Neubau einer Lagerhalle, Büros, Sozialräumen und einer Lagerfläche vor. Die Empfehlung der Verwaltung zum Einvernehmen lautet:

Unseres Erachtens ist das Bauvorhaben städtebaulich vertretbar. Aufgrund der Widmung der Teilfläche aus Flur 3 Parz.-Nr. 109/1 (TOP 9 öffentlich) wäre auch die Erschließung gesichert.

Auf Nachfrage des Rates, ob die Antragsteller nun beabsichtigen, das Grundstück zu pachten oder zu erwerben teilt der Vorsitzende mit, dass ein Erwerb des Grundstückes beabsichtigt ist.

Im Vorfeld hat der Ortsvorsteher von Fastrau bereits signalisiert, dass auf eine vorherige Beratung im Ortsbeirat Fastrau verzichtet wird.

Die Ortsgemeinde erteilt uneingeschränkt ihr Einvernehmen zu

dem Bauvorhaben mit dem Zusatz, dass kein Ausbau seitens der

Ortsgemeinde vorgesehen ist und im Falle einer Erschließung die

Nach eingehender Beratung ergeht der nachstehende Beschluss. **Beschluss:**

Ortsgemeinde keinerlei Kosten übernimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1

10.2. Im Frievel

Es liegt ein Bauantrag betr. des Anwesens Im Frievel 7 (Gemarkung Fell, Flur 17 Parz.-Nr. 29) für den Umbau/die Erweiterung des vorhandenen Wohnhauses vor. Ebenso wird ein Antrag für die Befreiung der Baugrenze gestellt.

Die Bauherren beabsichtigen das bestehende Wohnhaus um eine Doppelgarage im Kellergeschoss sowie um Wohnräume im Erdund Dachgeschoss zu erweitern.

Bei dem Bau des Wohnhauses im Jahr 1990 wurde eine Befreiung der eingetragenen Baugrenze beantragt und der Abstand zur Straße "Im Frievel" wurde von 7,00 Meter auf 5,0 Meter reduziert. Der neue Anbau soll an das bestehende Gebäude angepasst werden und somit wird hierfür auch eine Befreiung von der im Bebauungsplan eingetragenen Baugrenze beantragt.

Die Verwaltung teilte mit, dass ihrer Ansicht nach das Vorhaben städtebaulich unproblematisch ist.

Auf Rückfragen teilte der Vorsitzende mit, dass nach Rücksprache mit und Mitteilung der Bauherrschafft das Haus weiterhin ein Einfamilienhaus bleiben wird.

Nach eingehender Beratung ergeht der nachstehende Beschluss.

Beschluss:

Die Ortsgemeinde erteilt uneingeschränkt ihr Einvernehmen zu dem Bauvorhaben und stimmt dem Antrag auf Befreiung von der im Bebauungsplan eingetragenen Baugrenze, wie in den Planunterlagen ersichtlich, zu.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

10.3. Moselstraße

Es liegt ein Bauantrag betr. des Anwesens Moselstraße 6 (Gemarkung Fastrau, Flur 1, Parz.-Nr. 129/5) für den Neubau eines Wintergartens und eines Carports vor.

Die Verwaltung teilte mit, dass ihrer Ansicht nach das Vorhaben städtebaulich unproblematisch ist.

Im Vorfeld hat der Ortsvorsteher von Fastrau bereits signalisiert, dass auf eine vorherige Beratung im Ortsbeirat Fastrau verzichtet wird.

Nach kurzer Beratung ergeht der nachstehende Beschluss.

Beschluss:

Die Ortsgemeinde erteilt uneingeschränkt ihr Einvernehmen zu dem Bauvorhaben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

10.4. Maximinstraße

Es liegt ein Bauantrag des Anwesens Maximinstraße 11 (Gemarkung Fell, Flur 11, Parz.-Nr. 83/2) für die Wiederherstellung des Dachstuhls und die Herstellung neuer Fensteröffnungen vor.

Die Verwaltung teilte mit, dass ihrer Ansicht nach das Vorhaben städtebaulich unproblematisch ist.

Nach eingehender Beratung ergeht der nachstehende Beschluss. **Beschluss:**

Die Ortsgemeinde erteilt uneingeschränkt ihr Einvernehmen zu dem Bauvorhaben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Ratsmitglied H. Schneiders verlässt kurzeitig den Sitzungsraum und nimmt an der Abstimmung zu TOP 11 – öffentlich nicht teil.

Projektwettbewerb "Dorf-Büros. Coworking Spaces in RLP"; Beschluss über die Teilnahme am Bewerbungsverfahren durch die OG Fell

Der Vorsitzende stellt kurz das Projekt "Dorf-Büros, Coworking Spaces in Rheinland-Pfalz" vor.

Seitens des Gemeinderates gibt es keine Vorschläge für dieses Projekt.

Beschluss:

Die Ortsgemeinde nimmt am Bewerbungsverfahren nicht teil **Abstimmungsergebnis:**

einstimmia

Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Ratsmitglied H. Schneiders nimmt wieder am Sitzungstisch Platz.

12. Verschiedenes

 Ratsmitglied Hobrücker merkt an, dass die Steckdose beim Dorfbrunnen über die Zeitschaltuhr läuft. Hier sollte eventuell die Zeitschaltuhr entfernt werden oder eine weitere Steckdose ohne Zeitschaltuhr installiert werden.

Ortsbürgermeister Rodens wird dies an die Gemeindearbeiter als Arbeitsauftrag weiterleiten.



Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin

Meine Sprechstunde für die Bürgerinnen und Bürger kann aufgrund der Corona-Kontaktsperre noch nicht wie gewohnt stattfinden. Daher bitte ich wie in den letzten Wochen Ihre Anliegen telefonisch oder per mail vorzubringen, sodass bei Bedarf auch persönliche Gespräche vereinbart werden können, u.a. auch für Beglaubigungen.

Föhren, 29. Mai 2020

Rosi Radant, Ortsbürgermeisterin

Besuchen Sie uns!

www.wittich.de

Waldbrandgefahr – Hinweise

Waldbrände gefährden die Lebensräume für Tiere und Menschen. Den Waldbesuchern unseres Erholungsgebietes Meulenwald möchten wir aufgrund der aktuellen Trockenheit noch einmal bewusst die Gefährdung aufzeigen und um Beachtung der Hinweise zur Verhinderung von Waldbrandgefahren bitten. Das bedeutet der Verzicht auf Rauchen, Grillen und Feuer.

Für Autofahrer gilt, keine Kippen aus dem Auto zu werfen: Glimmende Kippen entzünden immer wieder dürres Gras im Straßengraben, Wind treibt die Flammen dann in den Wald.

- Das Rauchen im Wald ist strengstens verboten, machen Sie Raucher höflich darauf aufmerksam.
- Das Grillen und Anlegen offener Feuer ist im Wald und in Waldesnähe verboten. Bitte ausschließlich offizielle Grillplätze benutzen und auch hier größte Vorsicht wegen Funkenflug. Eine besondere Gefahr geht von den flexiblen Einmalgrills aus.
- Nehmen Sie Glas mit aus dem Wald Der Brennglaseffekt kann Waldbrände auslösen.
- Benutzen Sie nur ausgewiesene Parkplätze; trockene Grasflächen können sich durch heiße Katalysatoren unter den Autos
- Halten Sie alle Zufahrten zu Wäldern und die Waldwege für die Rettungsfahrzeuge vollständig frei.
- ede, auch kleinere Rauchentwicklung außerhalb der Siedlungsgebiete melden, Notruf 112 (Feuerwehr) oder 110 (Polizei).

Föhren, 29. Mai 2020 Rosi Radant, Ortsbürgermeisterin



Kenn

Rainer Müller 06502 2391 buergermeister@kenn.de www.kenn.de

Sprechzeiten Di. 18:00 - 20:00 Uhr bei Bedarf weitere Termine nach Absprache

Mitteilung zur aktuellen Lage

Am 25.05.2020 wurde die 8. Corona-Bekämpfungsverordnung Rheinland-Pfalz zusammen mit 13 Hygienekonzepten veröffentlicht. Die Verordnung selbst gilt bis zum 09.06.2020.

Wesentliche Veränderungen sind:

- Veranstaltungen mit bis zu 100 Personen sind im Freien zulässig. In geschlossenen Räumen sind Veranstaltungen weiter nicht erlaubt. Das Hygienekonzept Nr. 1 ist bei allen Veranstaltungen zwingend zu beachten.
- Sportplätze und Sporthallen sowie Freibäder können geöffnet werden. Die Hygienekonzepte Nr. 6 u. 7 für den Sport sind hier zwingend. - Für alle Aktivitäten gilt:

Grundsätzlich ist die Kontaktnachverfolgbarkeit sicherzustellen durch Erfassung von Name, Vorname, Anschrift, Telefonnummer. Der vollständige Text der 8. Verordnung und die Hygienekonzepte 1,6 und 7 sind auf der Web-Seite der Ortsgemeinde Kenn hinterlegt. Alle Informationen sind auf der Seite der VG Schweich und unter http://www.corona.rlp.de/ verfügbar.

Der Trainingsbetrieb im Breiten- und Freizeitsport ist im Freien unter Beachtung von Kontaktverbot und Mindestabstand erlaubt. Die Vereine und die jeweiligen Gruppenleiter tragen die Verantwortung für die Umsetzung und die Einhaltung der vorgeschriebenen Hygienekonzepte. Bedingt durch die z.T. engen Räumlichkeiten ist der sichere Trainingsbetrieb in der Mehrzweckhalle Kenn unter den Bedingungen der Hygienekonzepte leider nicht umzusetzen. In Abstimmung mit den Vereinen wurde deshalb entschieden, dass die Halle bis auf Weiteres geschlossen bleibt und nicht zur Verfügung steht. Ich bitte alle darum, die genannten Vorsichtsmaßnahmen zu beachten und einzuhalten und wünsche allen, trotz der Einschränkungen beim Sport und Spiel, viel Spaß und Freude.

> Kenn, 27.05.2020 Rainer Müller, Ortsbürgermeister

Hinweis: Corona-Krise •

Für den Fall, dass Ihr Mitteilungsblatt wegen des Corona-Virus' nicht oder nur **eingeschränkt** hergestellt oder verteilt werden kann, haben wir alle Inhalte online freigeschaltet.

Das Team der LINUS WITTICH Medien KG

Klüsserath

Norbert Friedrich 06507 99126

buergermeister@kluesserath.de www.kluesserath.de

Sprechzeiten Mi. 19:00 - 21:00 Uhr Sa. 09:00 - 11:00 Uhr

Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

Die Sprechstunden des Ortsbürgermeisters werden vorläufig wieder wie folgt durchgeführt:

Ort: Saal in der Alten Ökonomie

Zeit: Mittwochs von 19.00 bis 20.00 Uhr, Samstags von 09.00 bis

Zusätzliche Termine können gerne auch telefonisch oder per Mail vereinbart werden:

06507 99 1 26 oder buergermeister@kluesserath.de

Ich freue mich, die Bürgerinnen und Bürger wieder persönlich begrüßen zu dürfen. Bitte beachten Sie bei den Besuchen die geltenden Corona-Abwehrvorschriften.

Bleiben Sie weiterhin gesund!

Klüsserath, den 29. Mai 2020 Norbert Friedrich, Ortsbürgermeister

Unterrichtung der Einwohner

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Klüsserath am 13.05.2020

Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeister Norbert Friedrich und in Anwesenheit von Schriftführer Kurt Porten findet am 13.05.2020 im Gemeindezentrum "Alte Ökonomie", Kirchstraße 3 in Klüsserath eine Sitzung des Ortsgemeinderates Klüsserath statt.

In dieser Sitzung werden folgende Beschlüsse gefasst: öffentlich

Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Die im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse werden bekannt gegeben. Es wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- Top2, drei Beschlüsse in Vertragsangelegenheiten
- Top 3, ein Beschluss in Vertragsangelegenheiten

Bauantrag

Beschluss:

Das Einvernehmen zum Bauantrag Flur 6, Flurstück 179/19 wird erteilt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Ja-Stimmen: 16

Köwerich

Elmar Schlöder 06507 7039034

■ buergermeister@koewerich.de ■ skype: og.koewerich

Sprechzeiten Fr. 19:00 - 20:00 Uhr

www.koewerich.de

Brennholz

Im Gemeindewald sind 5 Kleinpolter Fi Bh angefallen. Das Holz ist von guter Qualität (Heizwert 70 % von Bu Bh) und liegt an der Teerstraße zwischen Eingang Landel / Parkplatz Kaisergarten. Preis 25 € / Fm (Bu 53 € / Fm). Interessenten können sich unter Tel.: 3371 melden.

Düpre, Förster



Leiwen

Sascha Hermes 06507 3378 buergermeister@leiwen.de www.leiwen.de

Sprechzeiten Sa. 09:00 - 10:30 Uhr und nach Vereinbarung

Brennholz

Im Gemeindewald sind 5 Kleinpolter Fi Bh angefallen. Das Holz ist von guter Qualität (Heizwert 70 % von Bu Bh) und liegt an der Teerstraße zwischen Eingang Landel / Parkplatz Kaisergarten. Preis 25 € / Fm (Bu 53 € / Fm). Interessenten können sich unter Tel.: 3371 melden.



Bekanntmachung

Am Dienstag, 09.06.2020 findet um 19.00 Uhr im Bürgerhaus, Bergstraße 9 in Longen eine Sitzung des Ortsgemeinderates Longen statt. Tagesordnung:

öffentlich

- 1. Mitteilungen
- 2. Bauantrag Moselstraße; nachträglicher Beschluss
- Gemeindeeigenes Grundstück an der Mosel; weitere Vorgehensweise
- 4. Annahme von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
- 5. Verschiedenes

nicht öffentlich

- 1. Mitteilungen
- 2. Personalangelegenheiten
- 3. Grundstücksangelegenheiten
- Verschiedenes

öffentlich

 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Die Ratssitzung ist grundsätzlich öffentlich, sofern nicht gem. § 35 Abs. I GemO aufgrund einer gesetzlichen Vorgabe, aus Gründen des Gemeinwohls oder wegen schutzwürdiger Interessen Einzelner die Nichtöffentlichkeit vorgesehen ist. Aus Gründen des Gesundheitsschutzes können jedoch aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie-Situation nur begrenzte Kapazitäten der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden. Um die notwendigen Abstände zwischen den Teilnehmern gewährleisten zu können, ist die Besucherzahl daher auf 4 Personen begrenzt.

Longen, 29.05.2020 Stefan Egner, Ortsbürgermeister



Mehring

■ Jürgen Kollmann ■ 06502 2140 Sprechzeiten
Di. 18:00 - 20:00 Uhr

buergermeister@mehring-mosel.dewww.mehring-mosel.de

Zitronenkrämerkreuz-Ballade von Tobias Faoro 7c

Das Zitronenkrämerkreuz

Tobias Faoro aus Wülfrath, Kreis Mettmann, 12 Jahre alt, besucht als Schüler der Klasse 7c das Städtische Gymnasium Wülfrath. In der Corona-Zeit hat seine Deutschlehrerin die Kinder ermutigt, freiwillig etwas Kreatives zu gestalten und hat ihnen folgende Aufgabe gestellt: Sei der Erfinder der ersten Ballade vom Zitronenkrämerkreuz Gerne veröffentlichen wir nachstehend das tolle Ergebnis:

Leute lasst' euch erzählen, den tragischen Mord gesteuert von Hab' und Gier.

Er geschah genau dort, zwischen Mehring und Ensch auf dem finsteren Weg nach Trier.

Hier auf der Strecke, war kein einziges Tier. Das einzige was herrschte war Hab' und Gier.

Ein, doch nicht ganz einsamer, Händler mit Zitronen, hatte genug Geld um einen Diener zu belohnen.

Der reiche Krämer und sein Diener, wollten zur Heimat doch kamen nie wieder.

Der Diener kämpfte mit der Hinterlist. Doch vor ihm fuhr die goldgefüllte Kist'.

Es kam so weit, der Diener sprach mit seinem 2. ,, Ich ". Sein Spiegelbild im Bach, sagte wie ein Gegner beim Schach:

- "Bring ihn um! Denk" an die goldgefüllte Kist"! "
- "Aber nur mit welcher Hinterlist?
- " Benutze den Stein. Er ist sehr spitz. "

", Ich kann es nicht tun , das ist kein Witz.

Er bezahlt mich gut, ich spare für den neuen Designerhut. ""Ach so was ist doch egal, ein nutzloser Billighut!

Mach' es kurz und schmerzhaft, das tut gut! "

,, Na gut ich tue es. "

Der Diener sagte leise: ,, Das wird fein. "

Er prügelte auf den ahnungslosen Krämer ein.

Dann stach der Diener etwas in seinen Rücken, es war der spitze Stein.

Der Händler sank zu Boden, durch die fiese Hinterlist.

Der Mörder lief weg, in den Händen hielt er die goldgefüllte Kist'.

Ein altes Ehepaar fand den sterbenden Mann und fragte sich, wie man sich bei dem fliehenden Mörder noch rächen kann.

So geschah der tragische Mord, gesteuert von Hab' und Gier. Zwischen Mehring und Ensch auf dem finsteren Weg nach Trier.

Mehring, den 25.05.2020 Jürgen Kollmann, Ortsbürgermeister



Riol

Dr. Christel Egner-Duppich06502 930797

buergermeister@riol.dewww.riol.de

Sprechzeiten
Do. 18:00 - 20:00 Uhr
und nach
tel. Vereinbarung

Bekanntmachung

Am Montag, 08.06.2020 findet um 19.00 Uhr im Bürgerhaus Riol, Martinstraße 5 eine Sitzung des Ortsgemeinderates Riol statt. Tagesordnung:

öffentlich

- 1. Mitteilungen
- 2. Mitteilung Eilentscheidungen
 - 2.1 Oberflächeninstandsetzung Dorfplatz; Vergabe
 - 2.2 Bürgerhaus Riol; Vergabe Raumakustik
 - 2.3 Erschließung Baugebiet Hinter Difenis II; Vorstellung der Entwurfsplanung
- 1. Änderung des Bebauungsplanes "Hinter Difenis"; weitere Abwägung und Wiederholung des Satzungsbeschlusses
- Erschließung Baugebiet Hinter Difenis II; Vorstellung der Ausführungsplanung und Beschluss der Ausschreibung
- 5. Sanierung/ Erweiterung Bürgerhaus zum Familienzentrum
 - 5.1 Bauantrag; nachträgliche Beschlussfassung
 - 5.2 Erläuterung des aktuellen Sachstands
 - 5.3 Kostenentwicklung
 - 5.4 Vergabe Vermessungsleistungen
- 6. Bauanträge
 - 6.1 Flur 12, Nr. 14
 - 6.2 Flur 1, Nr. 134/1
- Annahme von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
- 8. Verschiedenes

nicht öffentlich

- 1. Mitteilungen
- 2. Finanzierungsangelegenheiten
- 3. Grundstücksangelegenheiten
- 4. Verschiedenes

öffentlich

 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Die Ratssitzung ist grundsätzlich öffentlich, sofern nicht gem. § 35 Abs. I GemO aufgrund einer gesetzlichen Vorgabe, aus Gründen des Gemeinwohls oder wegen schutzwürdiger Interessen Einzelner die Nichtöffentlichkeit vorgesehen ist. Aus Gründen des Gesundheitsschutzes können jedoch aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie-Situation nur begrenzte Kapazitäten der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden. Um die notwendigen Abstände zwischen den Teilnehmern gewährleisten zu können, ist die Besucherzahl daher auf 10 Personen begrenzt.

Riol, 29.05.2020

Dr. Christel Egner-Duppich, Ortsbürgermeisterin

Ende des amtlichen Teils



NEUES





Aus unserem Vereinsleben



Longuich

Pfarrgemeinde St. Laurentius

Herzliche Einladung **am 09.06.2020 um 15.30 Uhr** auf dem Bouleplatz hinter dem Café Laurentius, Longuich, zum Boulespielen. Geselligkeit und Bewegung - natürlich mit den gewohnten Abstands- und Hygieneregeln - sind wieder möglich. Wer eigene Boulekugeln besitzt, bringe diese bitte mit. Ansonsten stehen desinfizierte Kugeln bereit. Mund-Nase-Schutz ist erforderlich.

Für Rückfragen: Seniorenbeauftragter Reinhard Boesten, 06502-6532, Mobil 0151-28374799, Email: boesre@web.de.



Schweich

Kath. Pfarrgemeinde St. Martin Schweich

Fronleichnam

Am **Donnerstag, dem 11. Juni 2020** bietet die Pfarrei St. Martin Schweich zum Fest "Fronleichnam" einen öffentlichen Gottesdienst unter Berücksichtigung der allgemeinen Schutzbestimmungen an. Der Gottesdienst findet um 10.30 Uhr auf dem Vorplatz des Altenheimes St. Josef in der Klosterstraße statt.

Für diesen Gottesdienst müssen Sie sich im Pfarrbüro anmelden (Mail: pfarramt@pfarreiengemeinschaft-schweich.de oder Telefon: 06502/2327).

Ebenso wird der Gottesdienst als Livestream auf YouTube ausgestrahlt. Wenn Sie sich für den Gottesdienst anmelden, erklären Sie sich damit einverstanden, dass Bilder von Ihnen bei diesem Gottesdienst im Netz gezeigt werden können. Dies gilt auch für Minderjährige, wenn sie durch die Erziehungsberechtigten für den Gottesdienst angemeldet werden. Vor Betreten des Platzes zum Gottesdienst werden Sie nochmals mit einer Infotafel darauf aufmerksam gemacht. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst nicht öffentlich statt und wird nur per Livestream auf YouTube gesendet, weil wir in keinen größeren Raum in Schweich ausweichen können.

Die traditionelle Fronleichnamsprozession findet nicht in dem gewohnten Rahmen statt. Sie können aber privat und individuell eine Prozession durchführen, indem Sie die Kapellen in der Stadt besuchen (Kapelle an der alten Schule, Kapelle in der Brückenstraße und die Kapelle in der Schweicher Straße in Issel). Die Kindergärten und die Kommunionkinder haben für diesen Tag die Patenschaft übernommen und die Kapellen auf ihre Weise geschmückt. Dafür schon jetzt ein herzliches Dankeschön! Ebenso werden dort Blätter mit geistlichen Impulsen und Gebete ausgelegt.

Hiermit ergeht die herzliche Einladung zum "Feiern" des Fronleichnamfestes in dieser besonderen Weise in einer besonderen Zeit.



Aus unseren Kirchen

Dekanat Schweich-Welschbillig

Dekanat Schweich-Welschbillig Klosterstraße 1b 54338 Schweich Dechant: Pfr. Dr. Ralph Hildesheim, Schweich, Tel. 06502/2327 Stellv. Dechant: Pfr. Franz-Josef Leinen, Trierweiler, Tel. 0651/88370

Dekanatsreferentin: Susanne Münch-Kutscheid, Schweich Tel. 06502-93745-11

Patoralreferentin: Judith Schwickerath, Schweich,

Tel. 0151/11224413

Pastoralreferent: Roland Hinzmann, Schweich,

Tel. 06502/9371600

Dekanatskantor: Johannes Klar, Schweich: Tel. 06502/7775 **Dekanatssekretärin:** Marion Thömmes/Ursula Johannpeter, Sch-

weich, Tel. 06502/93745-0

E-Mail: dekanat.schweich-welschbillig@bgv-trier.de

Seelsorgeangebot

Wir SeelsorgerInnen vom Dekanatsteam sind für Sie da, wenn Sie ein Gespräch wünschen oder mit jemandem beten möchten. Sie erreichen uns per E-Mail an: dekanat.schweich-welschbillig@bistum-trier.de oder direkt an die KollegInnen (vorname.nachname@by-trier.de bzw. bei den Priestern in der Dekanatsleitung: E-Mail an die Pfarrbüros) Wir melden uns gerne!

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage! https://www.dekanat-schweich-welschbillig.de/

Renteneintritt von Pastoralreferent Matthias Schmitz Am 31. Mai 2020 endet der aktive Dienst von Pastoralreferent Matthias Schmitz. Er hat mehr als 30 Jahre lang in der Pfarrei Schweich, später im Pfarrverband Schweich, im Dekanat Schweich und letztlich im Dekanat Schweich-Welschbillig seinen Dienst getan. Vielen von Ihnen ist er sicher gut bekannt, da er im Laufe seiner Berufstätigkeit viele Arbeitsfelder von der Jugendpastoral bis hin zur Erwachsenenbildung verantwortet hat. In den letzten Jahren hat er als pastoraler Begleiter in den Kindertagesstätten gewirkt und dem Bereich Gedenkarbeit sein unverwechselbares Gepräge gegeben. Seine Verabschiedungsfeier haben wir aufgrund der Coronapandemie in den Herbst verschoben. Dort soll es Gelegenheit zum persönlichen Austausch geben. Für die Zwischenzeit lade ich Sie alle ein, ein kurzes Wort an ihn zu richten und gemeinsame Erinnerungen wieder aufleben zu lassen. Vielleicht haben Sie auch noch Fotos von gemeinsamen Freizeiten oder Veranstaltungen? Es wäre schön, wenn Sie diese mit Matthias Schmitz und uns teilen könnten. Zuschriften können Sie gerne an das Dekanatsbüro senden. Wir geben Sie dann weiter. Danke im Namen des gesamten Dekanatsteams, Susanne Münch-Kutscheid (Postanschrift: Dekanatsbüro Dekanat Schweich-Welschbillig Klosterstraße 1b, 54438 Schweich)

Befristete Abordnung von Pastoralreferentin Maria Koob Maria Koob wurde für den Zeitraum vom 1. Mai 2020 bis zum 17. Juli 2020 für die Arbeit im Leitungsteam des Felixianums im Priesterseminar abgeordnet.

Hilfe in der Not

Telefonseelsorge 0800 1110111

Elterntelefon 0800 111 0 550

Nummer gegen Kummer 116 111

Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen" 08000

Gottesdienstordnung Die Gottesdienstordnung und Informationen zu den Sicherheitsbestimmungen und zum Anmeldeverfahren entnehmen Sie bitte den Homepages der Pfarreiengemeinschaften.

Dekanat-Schweich Welschbillig

Meditative Wanderung im Schweigen auf dem Moselsteig Seitensprung Klüsserather Sagenweg am Samstag, 20. Juni von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

(12 km, Gehzeit 4 Std., Treffpunkt Parkplatz an der Klüsserather Wetterstation)

Beim meditativen Wandern nehmen wir achtsam bei jedem Schritt Kontakt zur Erde auf, spüren den Boden unter den Füßen und suchen die Quelle der Lebendigkeit in uns.

Wir genießen mit allen Sinnen die Schönheit der Schöpfung und lassen uns inspirieren von Impulsen aus dem Leben des hl. Franz von Assisi und der hl. Klara.

Bitte stellen Sie sich innerlich darauf ein, während der Wanderung viel Zeit mit sich selbst und im durchgängigen Schweigen zu ver-

bringen, d.h. nur wenn nötig zu sprechen und auch alle Informationszuflüsse von außen abzustellen (z.B. Smartphon), um so die wohltuende, klärende Wirkung des Rückzugs in die Stille zu spüren. Anmeldung bis 15. Juni 2020 unter Email: r.hesseler@pfarreiengemeinschaft-schweich.de oder Telefon. 06502 9356987 und 06502 2327 (Pfarramt Schweich)

Leitung: Rita Hesseler, Gemeindereferentin

Mit Franz und Clara von Assisi unterwegs. Ein Projekt des Dekanates Schweich-Welschbillig.

Pfarreiengemeinschaft Schweich

Gottesdienste

Samstag, 6. Juni 2020 17.45 Uhr Messe in Kenn 19.00 Uhr Messe in Riol Sonntag, 7. Juni 2020

10.30 Uhr Messe in Fell

10.30 Uhr Messe in Föhren

Donnerstag, 11. Juni 2020 - Fronleichnam

10.30 Uhr Messe in Kenn

10.30 Uhr Messe in Riol, **Weinstand am Moselufer** (Bei schlechtem Wetter findet die Messe in der Pfarrkirche Fell statt.)

10.30 Uhr: Messe in Schweich, Vorplatz Altenheim St. Josef (Bei schlechtem Wetter fällt die öffentliche Messe aus.) Nähere Infos unter den Mitteilungen aus dem Vereinsleben Schweich.

Samstag, 13. Juni 2020 17.45 Uhr Messe in Kenn Sonntag, 14. Juni 2020

09.15 Uhr Messe in Longuich

10.30 Uhr Messe in Fell

10.30 Uhr Messe in Föhren

Bitte melden Sie sich für den jeweiligen Gottesdienst an - möglichst per E-Mail, pfarramt@pfarreiengemeinschaft-schweich. de, oder telefonisch im Pfarrbüro Schweich, 06502-2327 (Montag bis Freitag von 09.00 – 12.00 Uhr).

Zum Gottesdienst bringen Sie bitte Ihren Mund-Nasen-Schutz und Ihr eigenes Gotteslob mit. Kommen Sie bitte rechtzeitig, damit es nicht zu Staus beim Einlass kommt.

Pfarreiengemeinschaft Mehring

Gottesdienste

Sonntag, 07.06.2020

10.30 Uhr Hochamt in Leiwen 10.30 Uhr Hochamt in Mehring

Donnerstag, 11.06.2020 - Fronleichnam

10.30 Uhr Hochamt in Leiwen

10.30 Uhr Hochamt in Mehring

Sonntag, 14.06.2020

10.30 Uhr Hochamt in Leiwen

10.30 Uhr Hochamt in Mehring zum Patronatsfest

Sonntag, 21.06.2020

10.30 Uhr Hochamt in Leiwen

10.30 Uhr Hochamt in Mehring

Bitte melden Sie sich für den jeweiligen Gottesdienst möglichst per Telefon im Pfarrbüro Mehring in der jeweiligen Woche vor dem Gottesdienst an. Bürozeiten sind: Mo, Di, Do, Fr von 09.00 – 12.00 Uhr und Mo von 17.00 – 19.00 Uhr. Oder per Mail an: info@pgmehring.de.

Bitte bringen Sie zu den Gottesdiensten einen eigenen Mundschutz und Ihr eigenes Gotteslob mit.

Bitte beachten Sie auch die Informationen auf unserer Homepage: www.pfarreiengemeinschaft-mehring.de.



Ein Blick zu unseren Nachbarn

Arbeitsgemeinschaft "Betreuungswesen" der Betreuungsvereine der Lebenshilfe Trier- Saarburg e.V. und des Sozialdienstes Kath. Frauen und Männer Saarburg e.V.

Abendsprechstunde für ehrenamtliche Betreuer und Interessierte

Die Arbeitsgemeinschaft "Betreuungswesen" der Betreuungsvereine der Lebenshilfe Trier- Saarburg e.V. und des Sozialdienstes Kath. Frauen und Männer Saarburg e.V. bietet am Montag, dem 8. Juni 2020 von 18.00 bis 19.00 Uhr eine Sprechstunde zu Fragen des Betreuungsgesetzes an. Dieses Angebot steht allen interessierten Personen offen. Angesprochen sind insbesondere ehrenamtliche Betreuer und Menschen, die es werden wollen. Die Sprechstunde findet zur o.g. Zeit in den Räumen des Betreuungsvereins der Lebenshilfe Kreisvereinigung in der Konstantinstraße 61 in Konz statt. Es besteht auch die Möglichkeit, sich im Rahmen der angegebenen Zeit telefonisch (06501/601263) beraten und informieren zu lassen.

Ende des redaktionellen Teils



Verlagsmitteilungen

Redaktionsschlussvorverlegungen

KW 23 Pfingstmontag auf Freitag, 29.05.2020 KW 24 Fronleichnam auf Freitag, 05.06.2020

KW 40 Tag der Deutschen Einheit

keine Vorverlegung

KW 45 Allerheiligen

keine Vorverlegung

KW 51 Vorweihnachtswoche

auf Freitag, 11.12.2020

KW 52 Weihnachtswoche

auf Donnerstag, 17.12.2020

KW 53 Silvester

keine Erscheinung

jeweils 08.00 Uhr im Verlag

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

LINUS WITTICH Medien, Redaktion



www.wittich.de



Erscheinungsweise: wöchentlich freitags. Zustellung durch den Verlag an alle Haushaltungen kostenlos.

Reklamation Zustellung bitte an: Telefon 06502/9147-800; E-Mail: vertrieb@wittich-foehren.de

Einzelstücke zu beziehen beim Verlag zum Preis von 0,70 € zuzügl. Versandkosten. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Exemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere aus Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Impressum

KREIS-NACHRICHTEN



INFORMATIONEN UND BEKANNTMACHUNGEN DER KREISVERWALTUNG TRIER-SAARBURG

AUSGABE 23 / 2020

Für kommunale grenzüberschreitende Zusammenarbeit

Kreistag unterstreicht die Verbindung zu Luxemburg / Erste Sitzung in der Stadthalle Saarburg

Die erste Kreistagssitzung in der Corona-Krise war im doppelten Sinne eine Premiere: Sie fand in der Stadthalle Saarburg statt. Außerdem war alles dafür getan worden, damit die der geltenden Abstands- und Hygienereglen eingehalten werden können.

Thematisch lag der Schwerpunkt der Sitzung auf der Forderung nach einem grenzüberschreitenden politischen Gremium, welches in kommunalen Angelegenheiten Entscheidungskompetenz erhalten soll. Der Anstoß zu diesem Antrag, der ursprünglich von der Fraktion der Grünen eingebracht worden war, lag in der Grenzschließung zu Luxemburg. Es habe viele Irritationen auf beiden Seiten gegeben, so der Vertreter der Fraktion, Alfred Wirtz. Stephanie Zehren, SPD, hob die derzeit existierende grenzüberschreitende Gremienarbeit hervor. Joachim Weber, CDU, unterstrich, dass in dem angestrebten Gremium sowohl staatliche als auch kommunale Vertreter sitzen würden.

Mit dem mehrheitlichen Beschluss richteten die Mitglieder des Kreistages ebenfalls einen Appell an die Entscheidungsträger der Großregion. Man stehe aufgrund der besonderen geographischen Lage und der emotionalen Verbundenheit der Bürgerinnen und Bürger in einer besonderen Verantwortung für den Europäischen Gedanken.

In diesem Aufruf forderte das Kreisgremium unter anderem eine Erweiterung der Möglichkeit für grenzüberschreiten-



Die Stadthalle Saarburg bietet genug Platz für die 50 Kreistagsmitglieder. Auch in der Gremienarbeit gilt der Mindestabstand von 1,5 Meter.

de Heimarbeit und die Einhaltung von Meldepflichten.

Gastronomie und Tourismus

Der Kreitag hat sich außerdem mit dem Antrag der FWG-Fraktion beschäftigt, der eine Unterstützung für Gastronomie, Hotellerie und Tourismus fordert. Das Gremium bestärkte Landrat Günther Schartz darin, konkrete Hilfsmaßnahmen mit den Beteiligten der Branche in der Region zu definieren und den entsprechenden Kreisgremien zur Entscheidung vorzulegen.

Windeltonne beschlossen

Nach dem Kreisausschuss stimmte auch der Kreistag für den Vorschlag des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Region Trier (A.R.T.), wonach eine Windeltonne sowie Windelsäcke Familien mit Kleinkinder oder Inkontinenzabfällen finanziell entlasten soll. Mit Einführung der neuen Gebührenordnung zu Jahresbeginn waren diese Frage in den Fokus gerückt. Die Änderung soll nun von Seiten der A.R.T. im Juni beschlossen werden

Neues Mitglied verpflichtet

Martin Alten, erster Beigeordneter der Verbandsgemeinde Saarburg-Kell, wurde von Landrat Günther Schartz als Nachrücker für die CDU-Fraktion im Kreistag verpflichtet. Zuvor hatte die Kreisbeigeordnete Simone Thiel ihr Mandat niedergelegt. Üblich ist eine Verpflichtung per Handschlag. Vor dem Hintergrund der Hygieneregeln mussten dabei Handschuhe getragen werden.

Weiteres:

Seite 2 | Stadtradeln - Kreis macht im Juni mit

Seite 2 | Fieberambulanz Saarburg geschlossen

Seite 3 | Gemeinsam gegen das Artensterben

Seite 5 | Stellenausschreibung

Seite 4/6 | Amtliche Bekanntmachungen

Kreis-Nachrichten Redaktion

Kreisverwaltung Trier-Saarburg Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier Pressestelle Verantwortlich Thomas Müller, Martina Bosch Tel. 0651-715 -240 / -406 Mail: presse@trier-saarburg.de Kreis Trier-Saarburg

Ausgabe 23 | 2020

Telefonhotline reduziert erreichbar

Gesundheitsamt: Vorerst keine Wochenendbereitschaft

Die Hotline des Gesundheitsamtes, die über die Behördennummer 115 erreichbar ist, wird nur noch an Werktagen angeboten. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind montags bis donnerstags von 9-12 Uhr sowie 14-16 Uhr und freitags von 9-13 Uhr erreichbar.

In den vergangenen Wochen haben immer weniger Menschen die Telefonhotline in Anspruch genommen. Aus diesem Grund habe man entschieden die Wochenenddienste im Gesundheitsamt vorerst einzustellen, so der Leiter des Gesundheitsamtes Dr. Harald Michels. Bei steigenden Fallzahlen könne man jedoch rasch reagieren und die Erreichbarkeit wieder erhöhen.

Michels lobte auch sein Team für die hervorragende Arbeit: "Ich danke allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die in den vergangenen Monaten auch abends und an Wochenenden die Telefonhotline bedient haben. Sie konnten vielen Menschen helfen und deren Fragen beantworten. Dieses Engagement ist nicht selbstverständlich." Auch Landrat Günther Schartz schloss sich dem Dank an.

Stadtradeln – Kreis macht im Juni mit Kilometer sammeln für ein gutes Klima

Der Landkreis Trier-Saarburg beteiligt sich vom 9. bis 29. Juni am bundesweiten Wettbewerb "Stadtradeln – Radeln für ein gutes Klima", einer Kampagne des Netzwerks Klima-Bündnis. Ziel ist, neben dem Klimaschutz, die Förderung des Radverkehrs in der Gebietskörperschaft und nicht zuletzt auch die Ermunterung, etwas für die Gesundheit zu tun.

Landrat Schartz freut sich auf möglichst viele Bürgerinnen und Bürger, die an der Aktion teilnehmen. "Der Landkreis besitzt ein gutes Radwegenetz und die Zahl derjenigen, die das Fahrrad oder auch das E-Bike in der Freizeit und verstärkt auch für den Arbeitsweg nutzen, nimmt spürbar zu. Diesen Trend wollen wir gerne unterstützen, in dem wir uns als eine von mehr als 1.000 Kommunen in Deutschland an dem Wettbewerb beteiligen", so Schartz.

Registrierung bereits möglich

Der Landkreis hat sich bereits registriert. Wer nun mitmachen und Kilometer sammeln möchte, kann dies ganz einfach tun: Unter www.stadtradeln. de Landkreis Trier-Saarburg eingeben, sich registrieren oder noch besser die STADTRADELN-App herunterladen, um

die gefahrenen Strecken zu tracken. Und dann einfach ab dem 9. Juni 21 Tage lang losradeln und gemeinsam mit anderen Kilometer sammeln und dabei CO2 vermeiden. Anmelden können sich auch Unternehmen, Gemeinden oder Vereine, die als Teams Kilometer sammeln wollen.

Erfahrungen können gemeldet werden

Noch ein Vorteil: Über die Bürgerbeteiligungsplattform RADar! können die Teilnehmer ihrer Verwaltung Schlaglöcher, plötzlich endende Radwege oder eine unübersichtliche Verkehrsführung melden. Zudem werden beim Stadradeln per App getrackten Strecken anonymisiert von der Technischen Universität Dresden ausgewertet. Die Erkenntnisse – zum Beispiel wo wie viel und wie schnell gefahren wird oder wo der Radverkehrsfluss verlangsamt wird – können dann für eine bessere Verkehrsplanung genutzt werden.

Insgesamt geht es darum, Radfahren in einer der schönsten Regionen Deutschlands als ein gleichberechtigtes Verkehrsmittel noch attraktiver zu machen – zum Wohle der eigenen Gesundheit und des Klimas.

Fieberambulanz des Kreiskrankenhauses Saarburg geschlossen Sinkende Nachfrage / Verwaltungsdirektor zieht positives Fazit

Seit einer Woche liegt die Zahl der Neuinfektionen mit dem Corona-Virus im Landkreis bei null. Entsprechend hat auch die Nachfrage nach Testungen in den Fieberambulanzen abgenommen. Daher hat die in Räumen der psychiatrischen Tagesklinik des Kreiskrankenhauses Saarburg eingerichtete Fieberambulanz ihren Betrieb beendet.

Innerhalb von nur zwei Tagen hatte das Kreiskrankenhaus auf Bitten des Landkreises eine Fieberambulanz eingerichtet, die am 19. März ihren Betrieb aufnahm. Seit dieser Zeit wurden rund 700 Personen auf eine Infektion mit dem Corona-Virus getestet. Hinzu kommen noch präoperative Tests für Patienten des Kreiskrankenhauses.

Waren es im März und April im Schnitt 25-30 Personen pro Tag, die sich testen ließen (in der Spitze bis zu 50 Personen täglich), so gingen die Zahlen im Mai deutlich zurück. Aktuell wird die Fieberambulanz kaum noch nachgefragt. "Dies rechtfertigt eine Schließung der Fieberambulanz, zumal der Betrieb der Tagesklinik für Psychiatrie und Psychotherapie nun wieder hochgefahren werden soll", so Verwaltungsdirektor Matthias Gehlen. Im Bedarfsfall sieht sich das Kreiskrankenhaus aber in der Lage, erneut kurzfristig Testkapazitäten zu schaffen.

In den zwei Monaten des Betriebs der Fieberambulanz gab es keinerlei größere Probleme. "Das zusammengewürfelte Team aus unterschiedlichen Abteilungen und Berufsgruppen, wie Pflegepersonal, Arzthelferinnen, Physiotherapeuten, Ärzte und andere hat tolle Arbeit geleistet", so Gehlen. Inzwischen ist auch das Kreiskrankenhaus wieder weitgehend zum Regelbetrieb übergegangen – nach wie vor jedoch unter Beachtung strenger Hygienevorschriften. "Die Krisenzeit der vergangenen Wochen war mit ihren verschiedensten Auswirkungen für das Kreiskrankenhaus und das zugehörige Seniorenzentrum einerseits eine starke Belastung, andererseits hat sich in dieser Zeit die Flexibilität unseres Hauses gezeigt. So wurden zeitweise bis zu sechs Covid-19-Patienten gleichzeitig im Haus behandelt, teilweise intensivmedizinisch betreut", so der Verwaltungsdirektor.

Möglichkeiten zur Testung können über die Hausärzte erfragt werden, zudem steht die die Fieberambulanz in Trier-Ehrang sowie in speziellen Fällen das Gesundheitsamt der Kreisverwaltung zur Verfügung.

Ausgabe 23 | 2020 Kreis Trier-Saarburg

Gemeinsam gegen das Artensterben

Ehrenamtliche unterstützen bei der Amphibienwanderung / Mehr als 2000 Tiere bei Sommerau gerettet

Wenn es dunkel und nass ist, sind sie besonders aktiv - die Kröten, Frösche und Molche wandern zwischen Februar und April zu ihren Laichgebieten. Dabei können die Tiere bis zu zwei Kilometer zurücklegen. Gefährlich wird es, wenn die Wege der Amphibien von Straßen gekreuzt werden. Seit vielen Jahren engagieren sich zahlreiche Freiwillige im Landkreis, um sie vor dem Überfahren zu retten. Die Kreisverwaltung als Untere Naturschutzbehörde steht in Kontakt mit den Gruppen und unterstützt dabei, auf die Amphibienwanderung aufmerksam zu machen. Daher wird in den Kreis-Nachrichten die Arbeit einer Freiwilligengruppe vorgestellt.

Der Weiher in Sommerau in der Verbandsgemeinde Ruwer ist ein beliebtes Ziel für Erdkröten und Grasfrösche. Der Weg zu ihrem Laichgebiet führt die Tiere jedoch über den Parkplatz einer Gaststätte sowie über einen landwirtschaftlichen Weg. Vor zwei Jahren machte es sich der Heimat- und Verkehrsverein Gusterath zur Aufgabe mit Hilfe von Zäunen und dem Abgehen der Wege die Tiere sicher zu begleiten.

Das Aufstellen der Zäune sei die anstrengendste Aufgabe, meint Jürgen Lorenzen vom Heimat- und Verkehrsverein. Ein Dutzend Helferinnen und Helfer haben sich in diesem Jahr beteiligt. Nachdem der Zaun steht, gehen Gruppen zwei bis

dreimal am Tag den Weg ab, sammeln die Amphibien in ihren Eimern und setzen sie sicher auf der anderen Seite der Straße wieder ab.

"Unsere Arbeit ist sehr wichtig. Der Parkplatz der Pizzeria ist stark befahren und der Wirtschaftsweg wird besonders nachts von einigen als Abkürzung nach Morscheid verwendet", so Lorenzen. So könnten hunderte Tiere sterben, wenn bei einer Massenwanderung an einem Abend so viele von ihnen unterwegs seien.

Das Fazit fällt positiv aus: Mehr als 2000 Tiere habe man in der diesjährigen vierwöchigen Sammelperiode retten können. Die Motivation der Freiwilligen sei dabei unterschiedlich, meint Lorenzen. Viele beteiligten sich, um ein Artensterben zu verhindern, aus ihrem christlichen Glauben heraus oder um gemeinsame Zeit mit ihren Kindern und Enkelkindern zu verbringen. "Es kamen auch zwei Jugendliche aus dem Dorf spontan dazu. Das zeigt auch, dass unser Engagement Zukunft hat."

Neben der Gruppe aus der Region Gusterath beteiligen sich viele weitere Freiwillige im ganzen Landkreis an der Rettung der Amphibien. Durch das große Engagement der Helferinnen und Helfer können in jedem Jahr viele tausend Tiere sicher zur ihren Laichgewässern begleitet werden, um so gemeinsam dem Artensterben entgegen zu wirken.



Die Gruppe musste ihre Arbeit mit Beginn der Corona-Krise einstellen. Im Februar konnten die Freiwilligen noch gemeinsam die aufgestellten Zäune nach Tieren absuchen.

Schwimmbadöffnung beschlossen Gesundheitsamt berät in Hygienefragen

Bei der Umsetzung der Öffnung von Schwimmbädern im Landkreis steht das Gesundheitsamt den Kommunen beratend zur Seite. "Wir haben die Verbandsgemeinden informiert, dass die Gesundheitsaufseher bei der Umsetzung der notwendigen Hygienevorschriften beratend und helfend zur Seite stehen", so Landrat Günther Schartz.

Das Land hatte gemeinsam mit der 8. Corona-Bekämpfungsverordnung ein Hygienekonzept für die Öffnung von Freibädern herausgegeben. Viele Kommunen stehen nun vor der Herausforderung, dieses zeitnah umzusetzen. Zahlreiche Detailfragen gibt es zu beachten. "Gerade hierbei kann unser Gesundheitsamt

aktiv beraten und helfen", so Schartz. Er habe sich gewünscht, dass man vor der Verkündung eines Wiedereröffnungstermins diese Fragen geklärt hätte. "Hier wurden Erwartungen geweckt, jedoch ist die Verunsicherung bei den Betreibern von Freibädern groß", so der Landrat.

Aus diesem Grund sei der Landkreistag, dessen Vorsitzender Schartz ebenfalls ist, im Gespräch mit der Landesregierung, um eine deutlich praxisnähere und handhabbarere Überarbeitung des Hygienekonzeptes kurzfristig zu erreichen. "Ziel sollte es sein, vor der anstehenden Sommersaison so viele Freibäder wie möglich zu öffnen – nicht zuletzt auch aus touristischen Gründen", so Schartz.

RadBusse starten

Die RadBusse bieten insgesamt 18 Linien - 16 per Bus und 23 per Zug, die die Radwege rund um Mosel, Eifel und Hunsrück verbinden. Über die Fahrzeiten informiert die Plattform www.radbusse.de

Bei einer Vorabbuchung auf dieser Plattform erhalten Ausflügler einen sicheren Platz in Bus oder Bahn. Reservierungen sind auch unter der kostenpflichtigen Telefonnummer 01805-723287 möglich. Die Mitnahme eines Erwachsenenfahrrads kostet 3 Euro, die eines Kinderfahrrads (unter 14 Jahren) 2 Euro. Die Reservierungsgebühr für bis zu fünf Personen kostet 2 Euro – ausgenommen ist der Vulkan-Express mit kostenfreier Fahrradmitnahme.

Kreis Trier-Saarburg Ausgabe 23 | 2020

Abiturzeugnisse im Freien verliehen

78 Schülerinnen und Schüler bestanden am Saarburger Gymnasium die Prüfungen / AbiBac

Die mündlichen Abiturprüfungen 2020 am Gymnasium Saarburg konnten trotz widriger Umstände und erschwerter äußerer Bedingungen erfolgreich abgeschlossen werden. 78 Schülerinnen und Schüler aus fünf Stammkursen legten nach den schriftlichen die erforderlichen mündlichen Prüfungen ab.

13 Abiturientinnen und Abiturienten des bilingualen Zweiges Französisch sicherten sich zudem den Doppelabschluss aus deutschem Abitur und französischem Baccalauréat (AbiBac), das ohne weitere Sprachprüfung zum Studium an französischen Universitäten berechtigt. Die besten Abiturnoten mit dem herausragenden Notendurchschnitt 1,0 erreichten die Schülerinnen Selina Scheer aus Fisch und Juliana Theisen aus Saarburg.

Aufgrund der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie musste die feierliche Überreichung der Abiturzeugnisse leider in einem kleinen Rahmen erfolgen. Sie fand stammkursweise mit vereinbarten Terminen im Freien und ohne Publikum statt. Das Lehrerkollegium des Gymnasiums gratulierte seinen Schülerinnen und Schülern sofort im Anschluss an die mündlichen Prüfungen mit einem am Schulgebäude befestigten Banner. Der Landkreis als Schulträger schließt sich der Gratulation an und wünscht den Abiturientinnen und Abiturienten das Beste für die Zukunft.

Die Abiturientia 2020:

Marc Alten, Zerf; Jason-Elias Becker, Saarburg; Jacqueline Berend, Wincheringen;

Coronavirus Aktuelle Zahlen und Hinweise

Aktuelles zur Ausbreitung des Corona-Virus im Landkreis Trier-Saarburg sowie der Stadt Trier finden sich auf der Internetseite der Kreisverwaltung unter

www.trier-saarburg.de





Die Lehrkräfte des Gymnasiums Saarburg gratulierten ihren Schülerinnen und Schüler mit Plakaten zum bestandenen Abitur. Foto: Gymnasium Saarburg

Julia Bergmann, Mettlach-Orscholz; Johanna Biwersi, Freudenburg; Philipp Bleich, Trassem; Greta Brecht, Saarburg; Tobias Breidt, Serrig; Tim Buck, Wiltingen; Niclas Dauster, Saarburg; Louis Döhn, Palzem-Esingen; Laila Duranovic, Hentern; Alexander Etringer, Ockfen; Laura Fisch, Wincheringen; Emily Folz, Freudenburg; Süsanna Gazaryan, Saarburg; Johanna Goll, Tawern; Martha Goll, Tawern; Yasmin Gorges, Tawern; Benedikt Gouverneur, Zerf-*Oberzerf; Elias Grundhöfer, Hentern; Esther* Haas, Wincheringen; Lea Hastire, Schoden; Annika Hausen, Avelina Heilmaier, Ayl; Emily Hein, Fisch; Lisa Hettinger, Wincheringen; Hannes Hofmeister, Saarburg; Jan Ihrig, Saarburg; Jonas Jakoby, Wiltingen; Sebastian Jessen, Ockfen; Hannah Justen, Schoden; Saskia Kaufmann, Taben-Rodt; Cara-Maria Kiefer, Mettlach-Orscholz; Franziska Kiefer, Mettlach-Orscholz: Jonas Kiefer, Mettlach-Weiten; Marc-Rudolf Kiefer, Freudenburg; Kai Kirchen, Irsch; Fabian Kleber, Wincheringen; Nico Klose, Ayl; Viktoria Klose, Mannebach; Jan Kornfeld,

Saarburg; Jonas Kovacs, Wawern; Anna Marson, Perl-Tettingen; Julian Messer, Irsch; Lena Monsch, Ayl; Tobias Eric Paul, Kanzem; Janina Paulus, Taben-Rodt; Katrin Pfeifer, Greimerath; Sohpia Recktenwald, Saarburg; Luca Repplinger, Wincheringen; Kimberly Rothvoss-Buchheimer, Ockfen; Michelle Sausy, Mettlach; Selina Scheer, Fisch; Leonie Schmidt, Mettlach-Faha; Christian Schmitt, Trassem; Sarah Schmitt, Palzem-Helfant; Johanna Schommer, Lampaden; Nico Schons, Saarburg; Annika Schorn, Saarburg; Nico Schuhmacher, Ockfen; Tran Thuy An Schütz, Taben-Rodt; Matthias Schwickerath, Greimerath; Denise Seer, Taben-Rodt; Tim Sieren, Serrig; Noah Spanier, Wincheringen; Christian Steier, Trassem; Luis Steuer, Greimerath; Wiktor Strojny, Zerf-Niederzerf; Lisa Syndikus, Saarburg; Fenja Tapprich, Vierherrenborn; Juliana Theisen, Saarburg; Frédéric Van Maele, Saarburg; Runa van Sterkenburg, Mannebach; Jonas Vogl, Saarburg; Chiara Weinzen, Tawern; Matiss Wolter, Wincheringen; Jonas Zeckey, Saarburg.

Amtliche Bekanntmachung

Verbandsversammlung Naturpark Südeifel

Am Montag, den 23.06.2020, 10.00 Uhr findet in 54666 Irrel im Sitzungssaal des ehemaligen Verwaltungsgebäudes der Verbandsgemeindeverwaltung Südeifel, Auf Omesen 2 eine Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Naturpark Südeifel statt.

Öffentlicher Teil:

- 1. Handlungsprogramm 2020
- 2. Haushaltssatzung und Haushaltsplan des Zweckverbandes Naturpark Süde-

ifel für das Haushaltsjahr 2020

- Übertragungsvertrag der Trägerschaft vom Verein auf den Zweckverband Naturpark Südeifel
- 4. Kooperationsvertrag Gerolsteiner
- 5. Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentlicher Teil: Mitteilungen und Anfragen

Mit freundlichen Grüßen Dr. Joachim Streit Landrat und Verbandsvorsteher Ausgabe 23 | 2020 Kreis Trier-Saarburg

Keine Änderungen auf ehemaligen Walscheid-Linien

Alle Strecken des Unternehmens zum 1. Juni kurzfristig neu vergeben

Aufgrund erheblicher Einnahmeverluste durch die Corona-Krise musste sich das Verkehrsunternehmen Walscheid Reisen GmbH beim Landesbetrieb Mobilität zum 31. Mai von seinen Linien entbinden lassen. Doch obwohl das Unternehmen aus Dudeldorf nicht mehr für die Linien 33 und 206, die den Landkreis Trier-Saarburg betreffen, sowie für die Linien 305, 331, 403 und 503 zuständig ist, ändert sich für VRT-Kunden nichts.

Nach Bekanntwerden der geplanten Entbindung hat der VRT gemeinsam mit den Landkreisen und der Stadt Trier umgehend reagiert und nach einer kurzfristigen Lösung gesucht, die für Kunden möglichst wenig Umstellung erfordert. Diese Lösung sieht vor, dass die bisherigen Linien mit gleichbleibenden Fahrplänen neu vergeben werden. Auch die Liniennummern und Streckenverläufe bleiben gleich.

Außerdem sind die neuen Betreiber der Linien - die Firmen Busunternehmen-Meier GmbH & Co. KG, Krakau Reisen AG, Apitzsch-Reisen und Marx Reisen GmbH - bereits zuvor als Unterauftragnehmer für Walscheid Reisen auf den Linien gefahren. So verfügt ein Großteil des Personals bereits über die notwendige Streckenkunde.

Tickets bleiben gültig

AboTickets, die bei der Firma Walscheid gekauft wurden, behalten bis zum 30. August ihre Gültigkeit. AboTickets, die von den Verwaltungen für das laufende Schuljahr bestellt und gekauft wurden, können auch weiterhin genutzt werden.

Stellenausschreibung

Bei der Kreisverwaltung Trier-Saarburg ist die Stelle der

Leitung des Referates Kreisentwicklung, Landesplanung, Dorferneuerung und Denkmalpflege

nachzubesetzen. Der Einsatz in dem Aufgabenbereich soll zur erforderlichen Einarbeitung bereits zum Herbst 2020 erfolgen. Die Übertragung der Funktionsstelle erfolgt erst nach dem Ausscheiden des Stelleninhabers (voraussichtlich Anfang 2021). Die Stelle ist dotiert nach der Entgeltgruppe 13 TVöD.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Eigenverantwortliche Erarbeitung von landesplanerischen Stellungnahmen zu kommunalen Bauleitplanungen, Satzungen, Fachplanungen, städtebaulichen Rahmenplänen, Sanierungs- und Dorferneuerungskonzepten, zur Denkmalpflege sowie im Rahmen von Zulassungs- und Genehmigungsverfahren
- Vorbereitung und Durchführung von Raumordnungsverfahren und landes- und regionalplanerischen Abstimmungsverfahren
- Aufgaben als höhere Verwaltungsbehörde nach dem BauGB, insbesondere Genehmigung der Flächennutzungspläne und Bearbeitung von Grundsatzfragen der Bauleitplanung, einschließlich der Beratung kommunaler und sonstiger Planungsträger
- Anerkennung der Dorferneuerungskonzepte und Wahrnehmung der Funktion des Dorferneuerungsbeauftragten sowie Beratung kommunaler und privater Vorhabenträger, insbesondere zu Förderprogrammen
- Leitung der Kreisbewertungskommission im Bundes- und Landeswettbewerb
- Mitwirkung bei der Entwicklung und Erarbeitung informeller Entwicklungskonzepte, wie z.B. Regionalinitiativen sowie von Modellprojekten
- Mitwirkung an der Fortschreibung des Kreisentwicklungskonzepts
- Bearbeitung von Sonderaufgaben in der räumlichen Entwicklung
- fachliche Verantwortung und Betreuung von Datenbanken

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung (Diplom, Master) mit dem Schwerpunkt Raumplanung, Umweltplanung oder Geographie
- Erfahrungen in der Moderation von Planungs- und Diskussionsprozessen,
- selbstständige Arbeitsweise, Engagement, Ideenreichtum und Teamfähigkeit,
- · Führerschein der Klasse B.

Die Stelle soll in Vollzeit besetzt werden. Gehen Bewerbungen von Teilzeitbeschäftigten ein, wird geprüft, inwieweit im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten eine Stellenbesetzung durch Teilzeitkräfte erfolgen kann.

Die Kreisverwaltung Trier-Saarburg ist bestrebt, den Anteil ihrer Mitarbeiterinnen im ausgeschriebenen Bereich zu erhöhen. Deshalb begrüßen wir besonders Bewerbungen von Frauen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugniskopien etc.) werden erbeten bis zum 19. Juni 2020 an die

Kreis Trier-Saarburg Ausgabe 23 | 2020

Breitbandausbau im Landkreis schreitet voran

Weitere Fördermittel bewilligt / Bauarbeiten laufen

Die atene KOM als Projektträger hat weitere Fördermittel des Bundes von 2,77 Millionen Euro für den Breitbandausbau im Landkreis Trier-Saarburg bewilligt. Auch das Land Rheinland-Pfalz hat rund 1,39 Millionen Euro an notwendigen Ko-Finanzierungsmitteln bereitgestellt.

Upgrade notwendig

Bei der Durchführung der Bauaktivitäten zum derzeit laufenden Breitbandprojekt des Kreises hat sich herausgestellt, dass 1.146 Ausschreibungsadressen im Ausbaugebiet in den Gemeinden Fell, Zerf, Beuren/Hochwald, Neuhütten, Nittel, Wincheringen, Igel, Newel, Ralingen-Edingen und Welschbillig nicht wie ursprünglich geplant erschlossen werden können. Für die betroffenen Adressen musste daher ein Upgrade auf die höherwertige FTTH-Technologie (Fiber to the Home) vorgenommen werden. Das heißt diese Adressen erhalten einen

Glasfaseranschluss, der Geschwindigkeiten im Gigabit-Bereich in bisher unterversorgten Haushalten zulässt.

Durch den Technologiewechsel in den genannten Gemeinden ergibt sich eine zusätzliche Wirtschaftlichkeitslücke von rund 4,6 Millionen Euro. Die Finanzierung soll durch die jetzt vom Projektträger atene KOM bewilligten Bundesmittel (60 Prozent) und die vom Ministerium des Innern und für Sport Rheinland-Pfalz zugesagten komplementären Landesmittel (30 Prozent) sichergestellt werden. Die restlichen 10 Prozent zur Deckung der Wirtschaftlichkeitslücke des Netzbetreibers sollen je zur Hälfte vom Kreis und den Verbandsgemeinden aufgebracht werden.

Kostenvolumen: 14 Millionen Euro

Einschließlich der Kosten des laufenden Projektes erhöht sich damit die Wirtschaftlichkeitslücke der Ausbaumaßnahmen im Kreis auf ein Kostenvolumen
von über 14 Millionen Euro und einen
Zuwendungsbedarf aus Bundes- und
Landesmitteln von 12,7 Millionen Euro.
Die Gesamtmaßnahme soll nach den
derzeitigen Planungen bis Ende Juli
2021 durchgeführt werden.

Der Ausbau erfolgt durch die Firma innogy TelNet GmbH. Seit Projektbeginn hat innogy im Landkreis Trier-Saarburg über 430 km neue Infrastruktur für Glasfaserkabel verlegt. Über diese sind bisher an ca. 6.400 Adressen hohe Bandbreiten verfügbar. 800 davon können sich über betriebsfertige Glasfaserhausanschlüsse freuen.

Derzeit laufen die Bauarbeiten im Rahmen des Kreisprojektes in den Bereichen Konz, Welschbillig, Aach, Newel, Kenn, Farschweiler, Beuren (Hochwald), Reinsfeld, Zerf, Serrig und Taben-Rodt.

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung Kreisausschuss

Der Kreisausschuss wurde zu einer Sitzung einberufen für

Montag, 08.06.2020, 17:00 Uhr

in den Sitzungssaal der Kreisverwaltung in Trier.

Tagesordnung:

Nicht öffentlicher Teil

- 1. Beteiligungsangelegenheiten
- 2. Beteiligungsangelegenheiten
- 3. Auftragsangelegenheiten

Öffentlicher Teil (ab 18:00 Uhr)

- 4. Auftragsangelegenheiten
 - 4.1 K 110, Söst Onsdorf, Auftragsvergabe
 - 4.2 RS plus Kell am See, Errichtung von Containerklassen - Auftragsvergaben Tiefbau, Elektro. Blitzschutz
 - 4.3 Balthasar-Neumann-Technikum Trier Sanierung der WC-Anlagen Auftragsvergabe
 - 4.4 Generalsanierung der Sporthalle am Stefan-Andres-Schulzentrum in Schweich - verschiedene Auftragsvergaben

- 4.5 K 77, Ersatzneubau Fellerbachbrücke, Vergabeermächtigung zu Gunsten des LBM Trier
- 5. Annahme einer Spende
- 6. Breitbandausbau von Gewerbegebieten im Landkreis Trier-Saarburg
- 7. Personalbedarf IT-Systembetreuung zur Umsetzung des Projektes "Digital-Pakt Schule"
- 8. Direkte Anbindung Konz-Roscheid –
- Informationen und Anfragen
 Informationen über Eilentschei-
 - 9.1 informationen über Eilentscheldungen
 - 9.1.1 Information über eine Eilentscheidung Erneuerung von Rauchschutztüren im Gymnasium Saarburg
 - 9.1.2 Informationen über Eilentscheidungen Brandschutzmaßnahmen am Balthasar-Neumann-Technikum, verschiedene Gewerke
 - 9.2 weitere Informationen und Anfragen

Nicht öffentlicher Teil

- 10. Personalangelegenheiten
- 11. Informationen und Anfragen

Es wird darauf hingewiesen, dass aus Gründen des Gesundheitsschutzes nur begrenzte Kapazitäten für die Öffentlichkeit zur Verfügung stehen.

Trier, 28.05.2020 Kreisverwaltung Trier-Saarburg Günther Schartz Landrat

Nachrücker Kreistag

Gemäß § 45 Kommunalwahlgesetzes i.V.m. § 66 der Kommunalwahlordnung wird hiermit bekannt gegeben, dass die auf dem Wahlvorschlag der Christlich Demokratischen Union (CDU) bei der Kommunalwahl am 26. Mai 2019 in den Kreistag des Kreises Trier-Saarburg gewählte Frau Simone Thiel, Saarburg, ihr Kreistagsmandat niedergelegt hat.

Als Nachfolger habe ich den nach dem Wahlergebnis auf dem Wahlvorschlag der CDU nächstfolgenden Bewerber Herrn Martin Alten, Mandern, für den Rest der am 01. Juni 2019 begonnenen fünfjährigen Wahlperiode berufen.

Trier, den 28.05.2020 Der Landrat als Kreiswahlleiter Günther Schartz



F.

Sechzig Jahre lang zu zweit,

ein ganzes Leben Seit an Seit,

Höhen waren und auch Tiefen, manchmal auch die Tränen liefen.

zusammen hielten diese zwei!

Aber alles ging vorbei,

FAMILIEN leben

Zur Diamantenen Hochzeit von Dorothea und Stefan Schmitz

Die besten Glückwünsche zu Eurem 60. Hochzeitstag übermitteln Euch Eure Kinder. Enkel und Urenkel.

Schweich, im Mai 2020



Dr. med. Adnan • Mehring

Facharzt für Allgemeinmedizin Facharzt für Chirurgie

Geriatrie, Palliativmedizin, Psychotherapie, Naturheilverfahren, Chirotherapie, diabetologische Qualifikation, Akupunktur Diplom A, Reisemedizin

Am Freitag, dem 12.06.2020, bleibt die Praxis geschlossen.

Vertretung in dringenden Fällen durch den ärztlichen Bereitschaftsdienst 116 117 und die Nachbarkollegen.

ABSCHIED nehmen

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von meiner lieben Ehefrau, unserer Mutter, Schwiegermutter und Oma

Monika Zesewitz

geb. Spies * 17.05.1954 † 27.05.2020

Was Du im Leben hast gegeben,
dafür ist jeder Dank zu klein,
Du hast gesorgt für Deine Lieben
von früh bis spät, tagaus – tagein.
Ja, bis zuletzt hast Du gesorgt, hast Du geschafft!
Du kanntest weder Ruh` noch Rast.
"Das Leben ist so schön", sagtest Du
und "...letztlich wird auch alles gut."
So leben wir hier weiter, voller Hoffnung, voller Mut.
Und am Ende kommen wir zu Dir dazu.



Der Tod ist eine optische Täuschung. (Albert Einstein)

Dein Dich über alles liebender, sehr vermissender und ewig im Herzen verbundener Ehemann, deine Kinder, Kindeskinder und Schwiegerkinder:

Dr. Hans Zesewitz

Dr. Hans Christoph und Dr. Flavia Zesewitz mit Sophie und Fabian Philipp und Christina Zesewitz mit Maximilian, Benjamin und Sebastian Christina Faber mit Jannik, Maila und Laura

Dr. Pascal Zesewitz

Dr. Tim und Dr. Hannah Zesewitz mit Linda und Lars Mona Malter-Zesewitz mit Lilia

54344 Kenn, Auf der Kenner Ley 7

Die Bestattung findet anonym statt. Anstelle freundlichst zugedachter Blumen und Kränze bitten wir um eine Spende an Monikas Herzensprojekt, die Zesewitz-Schule in Togo:

Stiftung FLY & HELP

IBAN: DE94 5739 1800 0000 0055 50

Verwendungszweck: Dres. Zesewitz-Schule in Togo/Atchakalao



Herzlichen Dank

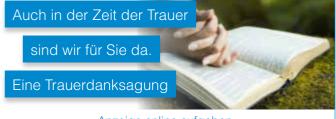
allen, die mir zu meinem Geburtstag gratuliert haben.

Rosemarie Haar

Schweich-Issel, im Juni 2020

Anzeigenannahme: 06502 9147-0





Anzeige online aufgeben anzeigen.wittich.de

Gerne auch telefonisch unter Tel. 06502 9147-0

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG Foto: fotolia.com / xxknightwolf



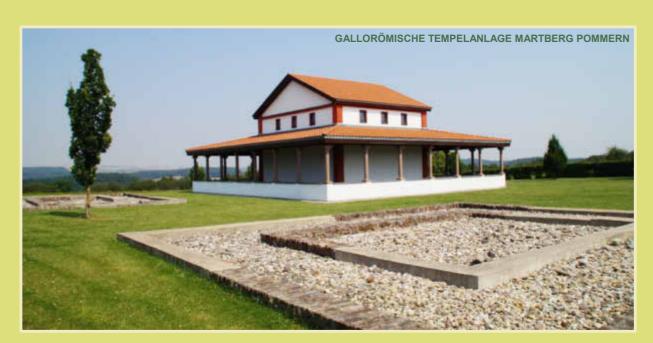




Willkommen im FERIENLAND COCHEM

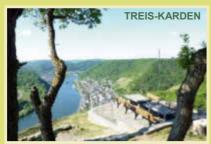


von Bremm über Treis-Karden bis Moselkern









Einzigartige Kultur-, Wander- und Raderlebnisse warten auf Sie!

23 Ferienorte an der Mosel sowie auf Eifel- und Hunsrückhöhen freuen sich auf Ihren Besuch. Gerne übersenden wir Ihnen unser kostenloses Informationsmaterial für einen Tagesausflug oder einen Urlaub in unserer Ferienregion.

	Senden Sie uns ihre Adresse per Post oder Mail an:
Name	Tourist-Information Treis-Karden St. Castor Str. 87 56253 Treis-Karden, Ortsteil Karden
Straße	Tel. 0 26 72 - 915 77 00 touristinfo@vgcochem.de www.treis-karden.de
PLZ / Ort	



Im Angebot vom 05.06.2020 bis 11.06.2020

FRISCHE WURSTWAREN

aus geprüfter Meisterqualität

Brasilianischer Rahmbraten 1 kg 8,99 € Krautsalat

Schwenkbraten Kamm u. Lende 1 kg **8,99** €

Bratwurstschnecken 100 g **0,89** €

Salami Quattro eig. Herstellung 100 q **1,49** €

100 g **0,89** € Schwartenmagen

SALAT DER WOCHE:

100 g **0,79** €

TIEFPREIS DES MONATS:

Grillschinken

zum Selherhacken

54518 Binsfeld, Wittlicher Str. 4 · 0 65 75/ 9 58 30 Unsere Filialen: Ensch · Orenhofen · Dreis · Salmtal · Manderscheid www.metzgerei-mittler.de



WIR SIND FÜR SIE DA!

NEU www.ritter-hoergeraete.de **NEU**

Bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise auf unseren Internetseiten!

RITTER HÖRGERÄTE

www.wittich.de

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Teilbeilage der Brunnen Apotheke.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

HEIMAT NEU ENTDECKEN ..

Treffpunkt Deutschland.de

Mit den kostenlosen Reisemagazinen der Treffpunkt Deutschland Reihe erhalten Sie den perfekten Begleiter für Ihren nächsten Ausflug oder Urlaub.

SCHWEICH

Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal Ferienwohnung "Himmelchen" im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung (F****) in Ahrweiler für 2 – 4 Personen, direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern, 49,– € pro Nacht inkl. Nebenkosten, Endreinigung und Umsatzsteuer, zzgl. Gästebeitrag der Stadt: 3,00 € (pro Person und Nacht).

Einzelunternehmung Karl Heinen · Delderstraße 33 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler, Ortsteil Ahrweiler Tel.: 02641/36076 oder Mobil: 0160 1714841 Mail: h.pacyna@web.de · Net: www.himmelchen.de

MenüService

Gutes, gesundes Essen ist ein Stück Lebensqualität!

Gut zu wissen, dass niemand auf gutes Essen in den eigenen vier Wänden verzichten muss: Unser DRK-MenüService bringt Ihnen alle Mahlzeiten ganz beguem nach Hause.

Er ist die zuverlässige Alternative zum Einkaufen Selberkochen. Wählen Sie aus einer reichhaltigen Menükarte mit Suppen und Eintöpfen, Fleisch- und Fischgerichten, Süßspeisen und Desserts, die Gerichte aus. Auch Diätkost ist lieferbar.

Weitere Angebote des DRK-Kreisverbands Trier-Saarburg:

Fordern Sie jetzt kostenlos unsere Menükarte an:

Telefon: 0651 - 99 377 49

ear@kv-trier-saarburg.drk.de

ServiceWohnen

HausNotrufService

- Betreuungsverein

- PflegeService
- Familienpflege
- HaushaltsService

Deutsches Rotes

DRK-Kreisverband Trier-Saarburg e.V.



DRK-Kreisverband Trier-Saarburg e.V. Brunostraße 25, 54329 Konz

Telefon: 06501 - 92 92 0 Email: info@kv-trier-saarburg.drk.de Web: www.kv-trier-saarburg.drk.de

Unsere Sozialstationen

- Trier 0651 - 97 093 0

06581 - 91 91 0 - Saarburg

- Hermeskeil 06503 - 91 91 0

06500 - 91 51 0 - Waldrach



Thre regionalen Partner auf einen Blick.

Handel | Handwerk | Dienstleistungen von



Heizung - Sanitär - Badsanierung Ihr neues Bad aus einer Hand! Tel. 0 65 02 / 24 32

Neustr. 46 • 54341 Fell • www.tine-gmbh.de



Zur Kieselkaul 1 54317 Osburg-Gewerbegebiet info@ws-bedachungen.de www.ws-bedachungen.de

Tel. 0 65 00 / 77 38

Ihr Fachmann für:

- Dacheindeckung inkl. Holzbau
- Dachreparaturen/ -sanierungen
- Dachfenster u. Beschattung
- Flachdächer
- Dachentwässerung
- Kamin- u. Fassadenverkleidung

Mitarbeiter gesucht!



Burgstraße 19 • Riol • 0176 / 96348527 kontakt@dachdecker-patrick-nolte.de

- Schiefer- & Ziegelarbeiten
- Dachfenster
- Bauklempnerei
- Fassadenverkleidung
- Balkonabdichtung
- Reparaturen

>> F >>



Moselstr. 11 | D-54341 Fell/Fastrau Mobil: 0151 / 17004380 | E-Mail: fellerdach@online.de

>> H >>



LOGOPÄDISCHE PRAXIS in Mehring

Claudia Schmitt · Brückenstr. 45 · Tel.: o 65 o2 / 99 50 66

>> P >>



Pflege Daheim

Telefon: 0 65 07 / 9 39 78 78 info@pflegedaheim-mosel.de

Seit 30 Jahren im Dienste der Gesundheit!

>> S >>

STEUERRING

Wir machen Ihre Steuererklärung!

FÜR MITGLIEDER NUR BEI ARBEITSEINKOMMEN, RENTEN & PENSIONEN

Monika Kreten | Bekond | Tel. 06502-995273 | www.steuerring.de/kreten



Heizung · Sanitär

Klima · Solar

Telefon:

(06502) 9978176

>> V >>

■ Absicherung ■ Wohneigentum ■ Risikoschutz ■ Vermögensbildung Michael Rohles • Obere Ruwerer Str. 8 • 54341 Fell Tel. 06502 988673 · www.Rohles.eu

wüstenrot

Wüstenrot & Württembergische. Der Vorsorge-Spezialist.

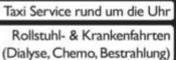


Holzbau | Carports | Neu- und Altbauten

Medardusstraße 1 · 54346 Mehring · Tel. 0 65 02/42 51

KRANKENTRANSPORTE LYDIA DIXIUS • Mehring

☎ 06502 / 6235 • Handy 0171 / 6760286



DRUCKENMÜLLER

lugendtaxi & Großraumtaxen

SCHWEICH



Besuchen Sie uns!

www.wittich.de



Inh. Oliver Kaupp Breitenbachstraße 18 72178 Waldachtal-Lützenhardt Nördlicher Schwarzwald Tel. 07443/9662-0 Fax 07443/966260

Der Schwarzwald ruft...

Kraft tanken, Wald baden, Ruhe spüren... ab 29. Mai 2020 dürfen wir Sie endlich wieder verwöhnen!

Relaxwoche

7 Übernachtungen mit Halbpension tägl. kalt-warmes Frühstücksbüfett 5x Menüwahl aus 3 Gerichten mit Salatbüfett 1x festliches 6-Gang-Menü 1x kaltes Vesper

ab 458,-€

-100

Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag 2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension 1x festliches 6-Gang-Menü, 1x Obstteller

1x Kaffee und Kuchen 1x kleine Flasche Wein

2 Nächte ab 185, **-**€

Jchwarzwaldversucherle

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag

ab 272, —

Albaension ab 272, —

Experience of the state o

Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

> Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.hotel-breitenbacher-hof.de oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!









LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

© 09191 72 32 88

www.LW-flyerdruck.de

bauen · wohnen · leben

zuhause



Komfortabler und sicherer Sonnenschutz

Komfort und Sicherheit sind Voraussetzungen für ein gemütliches Zuhause - zu jeder Jahreszeit. Vor allem in der Urlaubszeit sorgen sich viele Bewohner um den Schutz ihres Heims. Motorisierte Rollläden erhöhen die Sicherheit und lassen sich bequem steuern.

Die Fachbetriebe des R+S-Handwerks machen immer wieder auf smarte Sonnenschutz- und Sicherheitslösungen aufmerksam. Rollläden und Co. sorgen ganzjährig für ein sicheres, komfortables Zuhause. In den Ausstellungsräumen der Fachbetriebe beraten die Sonnenschutzexperten über individuell passende Möglichkeiten und bieten einen Überblick über die Produkte (www.rollladen-sonnenschutz.de). "Neben grundlegenden Maßnahmen, wie das Abschließen von Türen und Schließen von Fenstern, wenn niemand zu Hause ist. spp-o

sorgen auch Rollläden mit einbruchhemmender Wirkung für mehr Sicherheit", sagt Marcus Baumeister vom Technischen Kompetenzzentrum des Bundesverbands Rollladen + Sonnenschutz e.V. (BVRS). Diese sind mit einem besonders stabilen Rollladenpanzer, verstärkten Führungsschienen und Hochschiebesicherungen ausgestattet. Im geschlossenen Zustand halten die Rollläden grober Gewalt über einen längeren Zeitraum stand. Zusätzlich sorgt auch moderne Antriebs- und Steuerungstechnik für ein sicheres Zuhause. Ausgestattet mit Zeitschaltuhren fahren motorisierte Rollläden zu einer bestimmten Uhrzeit oder nach einem zufälligen Rhythmus auf und ab. So wirkt das Haus bewohnt - auch

Stilmix wird salonfähig

Sie ist dunkel, sehr dunkel: Die Farbe Carbon-Schwarz bildet den Mittelpunkt der trendorientierten Innenraum-Gestaltung. Es ist nicht unbedingt überraschend, dass Schwarz eine so zentrale Bedeutung erhält.

Wer die internationale Farbszene beobachtet, Messepräsentationen analysiert, Magazine aus dem westlichen Kulturkreis durcharbeitet und zugleich auch gesellschaftliche Bewegungen erkennt, der wird Schwarz in vielerlei Kontexten antreffen.

Dabei wird deutlich: Schwarz ist eine Farbe des klaren Statements, die aber durch geschickte Kombination mit Bunttönen an Stärke, Prägnanz und auch Lebendigkeit gewinnen kann.

Wie, das zeigen jene drei Farbwelten, die das Team des Caparol-Farbdesignstudios präsentiert. Über allen drei Welten steht Schwarz - jeweils ein anderes Schwarz

Und so stehen neben der kühlen Jahresfarbe Carbon-Schwarz das Tintenschwarz und das Ebenholzschwarz, jeweils be-gleitet von neun spezifischen Buntnuancen.

Die drei Farbwelten reflektieren aktuelle Tendenzen des Interior-Designs, die sich ganz unterschiedlicher Ursprünge bedienen.

So sind aktuell allerlei Elemente aus Art déco im Spiel, genauso Rückgriffe auf asiatische oder afrikanische Stilistiken. spp-o

Kühlschrank richtia einstellen

Ein Kühlschrank ist kein Gefrierschrank:

+ 7 Grad zum Frischhalten von Lebensmitteln sind völlig ausreichend.

Je niedriger die Temperatur sein soll, umso mehr Energie frisst der Kühlschrank.

Hahn zudrehen

Drehen Sie den Wasserhahn zu, wenn Sie das Wasser nicht wirklich benötigen - dumme Angewohnheiten wie das Laufenlassen beim Zähneputzen schla-

gen sich in der Wasserrechnung nieder! Tropfende Hähne sofort reparieren. Nur 10 Tropfen pro Minute ergeben monatlich 170 I verschwendetes Wasser.

Schöner von Zuhause arbeiten



Das Homeoffice erfährt derzeit mehr Beachtung als je zuvor. Aber was ist wichtig am Arbeitsplatz zu Hause? Klare Regeln und Strukturen beispielsweise tragen dazu bei, dass man von äußeren Einflüssen möglichst wenig gestört wird. Eine ruhige, Arbeitsatmosphäre stimmiae fördert die Konzentration – denn wo man sich wohlfühlt, hält man sich lieber und länger auf. Ein bunt-fröhlicher Arbeitsplatz

kann die Kreativität stimulieren. Regale, Trennwände oder Paneele wiederum bieten Sichtund Schallschutz. Keinesfalls unterschätzen sollte man im Homeoffice allerdings auch die vielseitige Bedeutung von Tapeten. Tapeten können Bereiche wie die Arbeitsecke im Wohnzimmer, im Schlafzimmer oder im Flur optisch von anderen Wohnbereichen trennen. Damit wird signalisiert, dass es hier einen persönlichen Bereich zum Arbeiten gibt. Vor allem aber können Tapeten einen professionellen Rahmen für die Arbeit im Homeoffice schaffen und mit zurückhaltenden Mustern in dezenten Farben etwa für eine ruhige Atmosphäre sorgen. Lieblingsmotive und -muster wirken zudem positiv und motivierend und machen gute Laune. Und noch etwas können Tapeten bewirken: Wenn der "äußere" Rahmen stimmt, dann macht es viel mehr Freude, den Arbeitsplatz ordentlich zu halten. Auch bei Videokonferenzen vom Heimarbeitsplatz aus sorgt eine Tapete im Hintergrund oftmals für einen guten Eindruck.

Franz Sahler STUCKATEUR MEISTERBETRIEB WÄRMEDÄMMFASSADEN INNEN- & AUSSENPUTZARBEITEN **TROCKENBAU** Auf dem Steinhäufchen 19 • D-54343 Föhren TEL: +49 (0) 65 02 - 93 56 - 0 • INFO@STUKKATEUR-SAHLER.DE WWW.STUKKATEUR-SAHLER.DE

did 66521

zuhause.....

bauen · wohnen · leben

en N

Barierrefrei in die Zukunft

Es lohnt sich, frühzeitig an morgen zu denken. Gefährliche Stolperkanten entfernen, das Bad barrierefrei gestalten, die Küche ergonomisch umbauen: Mit solchen Maßnahmen muss man nicht bis zum Ruhestand warten. Unterstützung gibt es bei spezialisierten Möbeltischlern und Schreinereibetrieben vor Ort.

Spätestens wenn die Kinder aus dem Haus sind und die Immobilie abbezahlt ist, eröffnen sich neue Freiheiten, sowohl räumlich als auch finanziell. Ab Anfang 50 zahlt es sich aus, an später zu denken. Dies ist ein auter Zeitpunkt, um das Zuhause grundlegend zu modernisieren und dabei das Alter im Blick zu haben. Dabei bezieht sich das Stichwort Barrierefreiheit keineswegs nur auf Durchgänge, Bodenbeläge und Treppen. Ein seniorengerechtes Wohnen zeichnet sich durch viele ergonomische Details aus. Körpergerechte Arbeitshöhen in der Küche, seniorengerechte Bäder, ergonomische Sitz- und Schlafmöbel sowie gut erreichbare Stauräume sind eine Eerleichterung in jedem Alter. In einer unverbindlichen Beratung können Schreiner vor Ort die Einrichtung unter die Lupe nehmen und sinnvolle Optionen aufzeigen, an die man selbst vielleicht noch gar nicht denkt. Unter www.topateam.com etwa findet man Fachleute aus der eigenen Region. Die Handwerksbetriebe beherrschen den Werkstoff Holz in allen Facetten. Sie können Serienmöbel passgenau umbauen oder Möbel nach Maß anfertigen - beispielsweise Waschtische im Bad, die exakt auf die eigene Körpergröße abgestimmt sind oder praktische Stauraumlösungen für Nischen und Schrägen.

Zum Wohlfühlen in jedem Alter trägt daneben auch ein erholsamer Schlaf bei. Gerade wenn der Rücken gelegentlich zwickt, sollte man auf eine hohe Qualität von Bett und Matratze Wert legen.

did 6527



- Innen- u. Außenputz
 - Tapezierarbeiten
 - Anstriche aller Art
 - Bodenverlegung

Denis Mischok

Malermeister
Bernkasteler Str. 4 • 54516 Wittlich
Tel.: 0176 - 206 932 34

info@maler-mischok.de • www.maler-mischok.de

Dachgeschossgegen Hitze schützen



Dachgeschoss-Wohnungen haben oft den Ruf, im Sommer besonders heiß zu werden. Doch mit dem richtigen Hitzeschutz gibt es keinen Grund zur Sorge. Mit Rollläden und Hitzeschutz-Markisen stehen unterschiedliche Lösungen für Dachfenster einiger Hersteller zur Verfügung, die auch im Sommer für angenehme Temperaturen im Dachgeschoss sorgen. Sie liegen außen vor dem Fenster und stoppen die energiereichen Strahlen der Sonne, bevor sie auf die Scheibe treffen. Diese Lösungen können als elektrisch oder solarbetriebene Varianten dank einer intelligenten Zubehörtechnik auch automatisch über Sensoren gesteuert werden: Mit dem Smart-Home-System Velux Active zum Beispiel erfolgt ein proaktiver Überhitzungsschutz. Je nach Wetterlage und Raumtemperatur werden die elektrisch oder solarbetriebenen Hitzeschutz-Lösungen automatisch geschlossen, bevor sich die Räume aufheizen. Außerdem können sie jederzeit von überall über eine App oder per Sprachsteuerung bedient werden.

In jedem Dachgeschoss gibt es aber auch Räume, in denen Tageslicht essenziell wichtig ist. Küchen oder Kinderzimmer zählen dazu. Hier bieten sich Hitzeschutz-Markisen an. Das wetterbeständige Gewebe liegt dezent außen vor dem Fenster und hält die energiereichen Sonnenstrahlen fern.

spp-o/ Velux

FÜR SIE IN SCHWEICH UND UMGEBUNG



Der Handwerkerdienst für Ihr Zuhause!

Ich helfe Ihnen bei Planungen und Arbeiten aller Art in und ums Haus.

Imer Demaj Dienste

- · Hausmeisterdienste
- · Garten- & Landschaftsbau
- Bagger- & BodenfräsarbeitenFliesen- & Plattenverlegung
- · Reparaturarbeiten aller Art
- Innenausbau (Trockenbau) Pflasterarbeiten

© 0177-4761252

Imer Demaj Dienste • Johannes-Haw-Str. 13 54338 Schweich • Tel. 0 65 02/40 21 97 IDDienste@hotmail.com

LUST AUF SONNENSCHUTZ UND TERRASSENFEELING!



STELLEN Markt

<u>Stellenausschreibung</u>

Die Ortsgemeinde Niersbach sucht für die Kindertagesstätte "Villa Kunterbunt" Niersbach zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Erziehungskraft (m/w/d)

in Vollzeit oder Teilzeit mit mind, 29,25 Wochenstunden auf Zeit.

Bewerbungsschluss ist Mittwoch, 17.06.2020.

Weitere Informationen zur Stellenausschreibung erhalten Sie auf der Homepage der Verbandsgemeinde Wittlich-Land www.vg-wittlich-land.de unter

> "Aktuelles" > "Stellenangebote".



www.sanktmartin-schweich.de

Interesse? Dann bewerben Sie sich unter folgender Adresse:



- Am Kinderland 1 54338 Schweich

bewerbung@sanktmartin-schweich.de

Ein Bäcker und ein Konditor/Feinbäcker (m/w/d)

für die Tagschicht 30-40 Std.Woche für unsere beiden Abteilungen "Brot/Brötchen" und "Feinbäckerei" (Hefeteige, Plunder, Dauergebäck) usw. gesucht!



Das bringen Sie mit:

- Ausbildung zum Bäcker oder Konditor
- Selbstständiges und qualitätsbewusstes Arbeiten
- Teamfähigkeit

Das bieten wir Ihnen:

- Geregelte Arbeitszeiten von ca. 6:30 15:00 Uhr
- Attraktive Bezahlung mit allen Zulagen
- Unbefristeter Arbeitsvertrag
- Angenehmes Arbeitsklima in einem Familienunternehmen Bewerbungen bitte per E-Mail an: personal@back-dietz.de

DIETZ – der frische Bäcker – Schiffstr. 1b – 54293 Trier



Wir suchen ab sofort

Pflegefachkräfte (w/m/d) in Voll- und Teilzeit

- Fahrkostenzuschuss
- Familienfreundliche Dienstzeiten

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an: Nicole Marroccoli stellv. Heimleitung



Tel.: 06571 / 920-0 Seniorenheim Haus Mozart Alte Chaussee 4 · 54516 Wittlich haus.mozart@t-online.de



Zuverlässige Haushaltshilfe

für 4 Stunden wöchentlich nach Schweich gesucht. Anrufe bitte nach 17.00 Uhr. Telefon 01 51 / 156 42 984



Wir suchen zur Verstärkung unseres netten Teams zum baldmöglichen Termin eine

ZFA oder ZMF in Vollzeitanstellung Sie möchten sich weiter entwickeln, haben Teamgeist und Freude am Umgang mit Patienten? Dann sollten Sie uns kennen lernen.

Zahnarztpraxis Dr. J. Arent - 54340 Klüsserath www.info-dr.arent.de

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.

Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues



Stellenausschreibung

Die Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues sucht für den Fachbereich III -Natürliche Lebensgrundlagen, Bauen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n staatlich geprüften Techniker/in (m/w/d) - Fachrichtung Hochbau -

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle die je nach Qualifikation und Berufserfahrung mit einer Tarifkraft **bis** Entgeltgruppe **9 b** TVöD besetzt werden kann.

Detaillierte Informationen zum Stellenangebot und zu den finden auf Sie Bewerbungsvoraussetzungen Homepage der Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues unter

https://www.bernkastel-kues.de/verwaltungbuergerdienste/stellenangebote/

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum 30.06.2020 an folgende Adresse:

Verbandsgemeindeverwaltung Bernkastel-Kues, Fachbereich I Organisation/Personal, Gestade 18, 54470 Bernkastel-Kues

Sie können die Bewerbung auch als PDF-Datei senden bewerbung@bernkastel-kues.de, wobei Bewerbung und die Anlagen in einem Dokument zusammenzufassen sind.

Hier finden Sie ...



Tel. 06502/994916

Ihren neuen Job oder eine Perspektive. Im Stellenmarkt Ihres Mitteilungsblattes!



doriskarrenbauer@t-online.de

sucht zum 01. Oktober 2020 eine/n Fachbereichsleiter/in (m/w/d) in Vollzeit

Die Verbandsgemeinde Thalfang am Erbeskopf

für den Fachbereich 2 - Natürliche Lebensgrundlagen und Bauen

Das Aufgabengebiet umfasst folgende Tätigkeitsschwerpunkte:

Fachbereichsleitung

In den Schlimmfuhren 5

- Mitwirkung bei der Raum- und Landesplanung
- Bauleitplanung (Aufstellen von Bauleitplänen etc.)
- Umweltplanung
- Bau und Unterhaltung von öffentlichen Gebäuden, Straßen, Plätzen, Gewässern und Einrichtungen
- Liegenschaftsverwaltung

Anforderungsprofil:

- Qualifikation als Verwaltungsfachwirt/-in (Angestelltenlehrgang II) oder ein erfolgreich abgeschlossenes Studium als Diplom-Verwaltungswirt/-in (FH) oder Bachelor of Arts (Studiengang Verwaltung oder Verwaltungsbetriebswirtschaft) oder vergleichbare Qualifikation
- sicheres, verbindliches Auftreten und Durchsetzungsvermögen
- sorgfältige und gewissenhafte Arbeitsweise, sowie strukturierter und selbstständiger Arbeitsstil
- einschlägige Berufserfahrung und rechtssichere Anwendung der gesetzlichen Grundlagen
- anwendungssichere Kenntnisse der üblichen Bürosoftware (insbesondere MS-Office) und Bereitschaft zur Aneignung des Anwenderwissens für fachspezifische Software
- Führungskompetenz mit einem hohen Maß an Team-, Moderations- und Konfliktfähigkeit
- die Bereitschaft, auch außerhalb der Regelarbeitszeiten Dienst zu verrichten

Die Einstellung und Eingruppierung erfolgt entsprechend der persönlichen Voraussetzungen im Beschäftigtenverhältnis nach Entgeltgruppe 11 TVöD und im Beamtenverhältnis nach A12 LBesG. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. In Umsetzung des Landesgleichstellungsgesetzes begrüßen wir Bewerbungen von Frauen.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis spätestens 10.06.2020 an:

Verbandsgemeindeverwaltung Thalfang am Erbeskopf Personalabteilung Saarstraße 7

Saarstraße 7 54424 Thalfang

oder per E-Mail (Anlagen bitte in einer zusammenhängenden PDF-Datei) an die poststelle@rathaus-thalfang.de

Wir erheben beziehungsweise verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten (eingereichten Bewerbungsunterlagen) nach $\mathsf{Art}.$

13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Weitere Informationen erhalten Sie unter https://www.erbeskopf.de/verwaltung-politik/datenschutz.html

Starten Sie neu durch bei einer starken Marke

Sie suchen eine neue Herausforderung? Ohne großes Risiko, dafür mit viel Potenzial? Und einen starken Partner, der Sie fördert? Dann möchten wir Sie gerne kennenlernen.

Wir suchen einen selbstständigen Agenturleiter (w/m/d)

für unseren Standort in Wittlich

Ihre Aufgaben

Als selbstständiger Agenturleiter sind Sie für Ihre Kunden da und beraten sie in allen Fragen zu unseren ausgezeichneten Produkten – umfassend und kompetent,

Ihr Profil

- Sie haben bereits erste kaufmännische Kenntnisse und sehen Ihre Zukunft in der Kundenberatung.
- Sie sind organisationsstark, arbeiten selbstständig und sehen sich als Dienstleister

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bei: Herrn Thomas Schulz, Franz-Weis-Str. 10, 56073 Koblenz Tel. 0261 404419860 Fax 0261 4044275 Mobil 0175 2912302 thomas.schulz@HUK-COBURG.de

Unsere Leistungen

- Unsere Top-Ausbildung macht Sie fit für jede Beratungssituation. Ideal auch für Quereinsteiger
- Unterstützung bei der Büroeröffnung und -einrichtung sowie bei der Werbung und der Mitarbeitersuche
- Ein garantiertes Mindesteinkommen in der Startphase
- Eine durch die HUK-COBURG finanzierte betriebliche Altersversorgung





Sie suchen Studenten, Absolventen und Young-Professionals?

Ob in IT, Ingenieurswissenschaften oder im Vertrieb und Marketing. Mit unserer Matching-Plattform finden Sie die richtigen Fachkräfte: www.alphajump.de



LINUS WITTICH Jobbörse

Ob im Handwerk, Büro, Service, sozialen Bereich, oder Auszubildende: Mit unserer Jobbörse erreichen Sie die passende Zielgruppe: wittich.de/jobboerse

Sie wünschen eine individuelle Beratung oder einen Rückruf?

Ihre Ansprechpartnerin: Rebekka Beck

Tel. 06502 9147-269 | Mobil 0151 16305405 r.beck@wittich-foehren.de



LINUS WITTICH Medien KG | Europa-Allee 2 | 54343 Föhren | www.wittich.de

Die LINUS WITTICH-Leserreise



4 Tage **Dresden**

Erleben Sie das zauberhafte Elbflorenz!

Das Elbflorenz leuchtet und präsentiert seine Schätze. Die wieder aufgebaute Frauenkirche erstrahlt in altem Glanz, die Kostbarkeiten des Grünen Gewölbes sind zurück an ihrem Platz im Schloss. Fast 70 Jahre nach ihrer Zerstörung ist Sachsens Metropole wieder eine der attraktivsten Städte Deutschlands – ein faszinierendes Architekturensemble von strahlender Schönheit. Und in großartiger Umgebung: die bizarre Felsenwelt der Sächsischen Schweiz oder die lieblichen Weinhänge des Elbtales, die quasi gleich vor der Haustür liegen. Dresden lädt außerdem ein zum Flanieren am Elbufer oder zum Rasten in unzähligen Lokalen und Straßencafés. Freuen Sie sich auf eine faszinierende Stadt mit einzigartigen Sehenswürdigkeiten. Entdecken Sie Ihr Dresden!

LEISTUNGEN:

- ✓ Fahrt im modernen Fernreisebus
- **✔** Begrüßungs-Prosecco vom Weingut St. Laurentius Leiwen
- ✓ 3x Übernachtung/Frühstücksbüffet im gebuchten Vertragshotel
- ✓ Stadtrundfahrt Dresden mit örtlicher Reiseleitung
- ✓ Gelegenheit zur Ausflugsfahrt Elbsandsteingebirge (MP 20,- €) inkl. Eintritt Garten Schloss Pillnitz

TERMINE & PREISE:

IBIS HOTEL

24.0727.07.2020 Sommerferien	259,-
04.0907.09.2020	279,-
EZ-Zuschlag	75,-
Beherbergungssteuer pro Person im DZ	9,-
Beherbergungssteuer pro Person im EZ	15,-

MARITIM HOTEL

24.0727.07.2020 Sommerferien	295,-
04.0907.09.2020	295,-
EZ-Zuschlag	75,-
Beherbergungssteuer pro Person im DZ	9,-
Beherbergungssteuer pro Person im EZ	15,-

Schweich, Sirzenich, Trier, Bitburg, Wittlich, Prüm, Mehren, Polch, Bassenheim. Zustiege Neuwied, Koblenz, Andernach und

- **✓** Fahrt im modernen Fernreisebus
- ✔ Begrüßungs-Prosecco vom Weingut St. Laurentius Leiwen
- ✓ 4* Berghotel Wilder Mann
- ✓ 3x Übernachtung/Frühstücksbüffet
- ✓ 3x 3-Gang Abendessen
- ✓ Stadtrundfahrt Dresden mit örtlicher Reiseleitung
- ✓ Gelegenheit zur Ausflugsfahrt Elbsandsteingebirge (MP 20,- €) inkl. Eintritt Garten Schloss Pillnitz

TERMINE & PREISE:

16.1019.10.2020 Herbstferien	279,-
EZ-Zuschlag	75,-
Beherbergungssteuer pro Person im DZ	6,-
Reharhargungsstauer nro Person im D7	10 -

(detaillierter Reiseverlauf unter kylltal-reisen.de)

ZUSTIEGSMÖGLICHKEITEN:

Weißenthurm gegen Aufpreis (10 € p.P.)



REISECODE: 450 (bitte bei Buchung angeben) Weitere Reisen unter www.kylltal-reisen.de/reisen/leserreisen



Jetzt 6.500 € Neu-für-Alt-Prämie** sichern

Beim Kauf eines Renault Megane, Renault Kadjar oder Renault Scenic







z.B. Renault Megane LIFE TCe115 GPF*

ab mtl. 109,— €

Fahrzeugpreis: 22.189,- € nach Abzug der Neu-für-Alt-Prämie*: 14.990,- €. Bei Finanzierung: Nach Anzahlung von 5.000,- €, Nettodarlehensbetrag 9.990,- €, 48 Monate Laufzeit (47 Raten à 109,- € und eine Schlussrate: 5.123,- €), Gesamtlaufleistung 40.000 km, eff. Jahreszins 1,49 %, Sollzinssatz (gebunden) 1,48 %, Gesamtbetrag der Raten 10.444,- €. Gesamtbetrag inkl. Anzahlung 15.444,- €. Ein Finanzierungsangebot für Privatkunden der Renault Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Gültig bis 30.06.2020.

Renault Mégane Grandtour TCe 115 GPF, Benzin, 85 kW: Gesamtverbrauch (I/100 km): innerorts: 6,5; außerorts: 4,5; kombiniert: 5,3; CO₂-Emissionen kombiniert: 120 g/km; Energieeffizienzklasse: B. Renault Mégane Grandtour: Gesamtverbrauch kombiniert (I/100 km): 5,6 – 3,9; CO₂-Emissionen kombiniert: 127 – 102 g/km, Energieeffizienzklasse: C – A+ (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007).

z. B. Renault Kadjar LIFE TCe140 GPF*

ab mtl. 129,— €

Fahrzeugpreis: 24.189,— € nach Abzug der Neu-für-Alt-Prämie*: 16.990,— €. Bei Finanzierung: Nach Anzahlung von 5.000,— €, Nettodarlehensbetrag 11.990,— €, 48 Monate Laufzeit (47 Raten à 129,— € und eine Schlussrate: 6.475,— €), Gesamtlaufleistung 40.000 km, eff. Jahreszins 1,49 %, Sollzinssatz (gebunden) 1,48 %, Gesamtbetrag der Raten 12.538,— €. Gesamtbetrag inkl. Anzahlung 17.538,— €. Ein Finanzierungsangebot für Privatkunden der Renault Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss.

Renault Kadjar TCe 140 GPF, Benzin, 103 kW: Gesamtverbrauch (I/100 km): innerorts: 7,4; außerorts: 5,0; kombiniert: 5,9; CO₂-Emissionen kombiniert: 135 g/km; Energieeffizienzklasse: C. Renault Kadjar: Gesamtverbrauch kombiniert (I/100 km): 5,9 – 4,3; CO₂-Emissionen kombiniert: 136 – 112 g/km, Energieeffizienzklasse: C – A (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007).

z.B. Renault Scenic Limited TCe115 GPF*

ab mtl. 139,— €

Fahrzeugpreis: 25.089,— € nach Abzug der Neu-für-Alt-Prämie*: 17.990,— € inkl. Bei Finanzierung: Nach Anzahlung von 5.000,— €, Nettodarlehensbetrag 12.990,— €, 48 Monate Laufzeit (47 Raten à 139,— € und eine Schlussrate: 7.052,— €), Gesamtlaufleistung 40.000 km, eff. Jahreszins 1,49 %, Sollzinssatz (gebunden) 1,48 %, Gesamtbetrag der Raten 13.585,— €. Gesamtbetrag inkl. Anzahlung 18.585,— €. Ein Finanzierungsangebot für Privatkunden der Renault Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1,41468 Neuss. Gültig bis 30.06.2020.

Renault Scénic TCe 115 GPF, Benzin, 85 kW: Gesamtverbrauch (I/100 km): innerorts: 7,4; außerorts: 5,0; kombiniert: 5,9; CO₂-Emissionen kombiniert: 134 g/km; Energieeffizienzklasse: B. Renault Scénic und Renault Grand Scénic: Gesamtverbrauch kombiniert: I/100 km): 6,0 – 4,8; CO₂-Emissionen kombiniert: 136 – 126 g/km, Energieeffizienzklasse: B – A (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007).

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

AUTOHAUS RAIFFEISEN EIFEL-MOSEL-SAAR GMBH

Rudolf-Diesel-Str. 3 54516 Wittlich Tel.: 06571 6903-184 www.autohaus-raiffeisen.de

AUTOHAUS RAIFFEISEN EIFEL-MOSEL-SAAR GMBH

Gottbillstr. 42 54294 Trier Tel.: 0651 82730-0 www.autohaus-raiffeisen.de

AUTOHAUS RAIFFEISEN EIFEL-MOSEL-SAAR GMBH

Dieselstr. 8 54634 Bitburg Tel.: 06561 9554-0 www.autohaus-raiffeisen.de

Besuchen Sie uns und fragen nach unseren Angeboten. Wir beraten Sie gerne. AUTO SCHÄFER GMBH & CO. KG AUTO KORDEL GMBH

 Bahnhofstr. 12
 Im Gewerbegebiet 18

 54550 Daun
 54344 Kenn

 Tel.: 06592 981983
 Tel.: 06502 4888

 www.renault-schaefer.de
 www.autokordel.de

*Abb. zeigt Renault Megane Grandtour LIFE, Renault Kadjar LIFE und Renault Scenic LIFE jeweils mit Sonderausstattung. ** Restwert des Altfahrzeugs und zusätzlich 6.500 € Neu-für-Alt-Prämie. Die Prämie kann zur Anzahlung verwendet werden. Das Altfahrzeug muss mindestens 3 Monate auf den Käufer des Neufahrzeugs zugelassen sein. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen/Angeboten. Ein Angebot für Privatkunden, gültig bei Kaufantrag bis 30.06.2020 und Zulassung bis 31.08.2020.



Metallbau Krier

Meisterbetrieb

Die Schlosserei in Ihrer Nähe





- Geländer / Fenstergitter
- Stahlbalkonanlagen
- Überdachungen u. Vordächer
- Treppen- u. Podestanlagen
- Sonderkonstruktionen
 Toranlagen
- Edelstahlarbeiten
 Stahlbauarbeiten

Schweicher Str. 12a Tel.: 0 65 02 - 98 82 49 od. 98 89 21 54338 Schweich-Issel Fax: 0 65 02 - 99 46 13



Weinberg

Trittenheimer Apotheke Steillage zu kaufen gesucht.

Telefon: 0171-3803477

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Teilbeilage der Autohaus Scholtes GmbH.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Vollbeilage Heimdecor Center Heinz.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

KLÜSSERATH •

Junge Frau (29 J.), Nichtraucherin, ohne Haustiere, sucht kleine Wohnung (ab 2 Zimmer) zur langfristigen Miete in Klüsserath oder näherer Umgebung. Gerne mit Balkon / Terasse. Warmmiete bis ca. 500€.

Kontakt: 0176 55261011

Ihre Anzeige in TOP-LAGE in der Rubrik IMMOBILIEN Welt.

"Danke, dass du mich so verstehst wie ich dich."



Wissenschaftlich bewiesen: mit Oticon Opn S[™] endlich Sprache verstehen wie Normalhörende*

Damit Sie nicht auf "Gutes Hören" und unseren Service verzichten müssen, haben wir für Sie

weiterhin geöffnet!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Steinerbaum 4 · Brunnenzentrum · 54338 Schweich · Tel: 0 65 02-99 0 88
Wittlicher Straße 18 · 54531 Manderscheid · Tel.: 065 72-92 90 88

ROMAN WAGNER

Alle Warenabbildungen ähnlich; Warenumfang wie beschrieben. Nur solange der Vorrat reicht. Angebote gültig bis 30.06.2020



TERRASSENDIELE BANGKIRAI SELECT KD

einseitig geriffelt, einseitig genutet, Kopfenden paraffiniert

Breite: 14,5 cm, Stärke: 25 mm,

Längen: 244 cm - 396 cm Längen: 427 - 488 cm

9,95 €/lfdm | 10,95 €/lfdm 10,95 €/lfdm | 11,95 €/lfdm

Bangkirai ist 50 % härter als Eiche, unbehandelt und witterungsbeständig. Selbst wenn Bangkirai permanent Wind und Regen ausgesetzt ist, trägt das Holz kaum Schäden davon. Außerdem sind Bangkirai

Terrassendielen sehr arm an Harz, druckfest und dadurch praktisch

ast- und fehlerfrei.



TERRASSENDIELE MEGAWOOD CLASSIC

einseitig geriffelt, einseitig genutet, Farben: nussbraun oder basaltgrau Breite: 14,5 cm, Stärke: 21 mm

Länge: 360, 420, 480, 540, 600 cm

10,45 €/lfdm | 11,95 €/lfdm



TERRASSENDIELE DOUGLASIE

einseitig glatt, einseitig gerillt, Breite: 14,5 cm, Stärke: 26 mm, Längen: 300, 400, 500 cm 3,45 €/lfdm | 4,25 €/lfdm



SIENA GARDEN BANK PALEROS

FSC-Akatzienholz vorgeölt

Weitere Angebote unter www.leyendecker.de/angebote

2-Sitzer **149,- €/Stk**. | 169,- €/Stk. 179,- €/Stk. | 199,- €/Stk. 3-Sitzer



BRÜGMANN JUMBO WPC SICHTSCHUTZZAUN anthrazit,

Format: 95 x 179 cm 104,- €/Stk. | 119,- €/Stk. Format: 179 x 179 cm 144,- €/Stk. | 159,- €/Stk.

Bestellen Sie auch online: www.leyendecker-shop.de

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag-Freitag 09.00-18.00 Uhr 09.00-16.00 Uhr Samstag



Liebe Reisefans! Es geht wieder los!

Urlaub buchen ohne Bedenken!

Jetzt Urlaub buchen -

bis 14 Tage vor Anreise kostenlos stornieren oder umbuchen!

Ab Juni bin ich wieder mit vorläufigen Öffnungszeiten für Sie da! Montag, Mittwoch & Freitag jeweils von 10.00 – 13.00 Uhr!

Ich freue mich auf Ihren Besuch! Janin Schmitt



Schulstraße 13, 54346 Mehring Tel.: 06502/994253 AUSZEIT@t-online.de

Fax: 06502/988469

SIMEDA- med. Artikel, Siegfried Hau Hilfsmitel für Menschen mit Beeinträchtigungen

Tablettenmörser, verwandelt Tabletten in Pulver 5,83 € Schnabeltasse aus Kunststoff mit zwei Henkeln 3,45 €

Birkenweg 36 * 54338 Schweich *Tel.: 06502 9969057 www.meda-schweich.de service@simeda.de

Haushaltsauflösungen - Entrümpelungen

schnell - preiswert - sorgfältig

Räumkontor

Ihr Fachbetrieb für Räumungen aller Art

Telefon: 0 65 61 / 9 48 89 76

SUCHE WEINRARITÄTEN

aus Deutschland, Frankreich, Italien von der Einzelflasche bis zum kompletten Keller.

Telefon 0160/97766714

Beton2Go Schweich

Oberstiftstraße 92 - 54338 Schweich 06502 / 988624 - beton2go.schweich@t-online.de

Montag-Freitag 7.30 - 12.30 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr Samstag 8.00 - 16.00 Uhr

Erdfeuchter, nichtkonstruktiver Frischbeton, Estrich und wasserdurchlässiger Monokorn-Beton für Selbstabholer schon ab 0,25 m³, vollautomatisch, ohne Termin und Wartezeit, kein Mindermengenaufschlag, kein lästiges Säckeschleppen mehr!

Andere Abholzeiten nach Absprache möglich.







Rebekka Beck

Ihre Ansprechpartnerin vor Ort

Tel.: 06502 9147-269

Mobil: 0151 16305405 • Fax: 06502 9147-249 r.beck@wittich-foehren.de www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen